

CADOSYS

## Capture This!

Die Dokumente-Erfassungs-Software  
Erfasst Ihre Dokumente und extrahiert  
relevante Informationen.



## CAPTURE THIS! DER DIGITALE BUCHHALTER STANDARD CSV / SQL IMPORT VERSION 22 SCHNITTSTELLENBESCHREIBUNG

AB VERSION 5.00.04 VERWENDBAR

CADOSYS

CADOSYS GmbH  
Klingenweg 13  
40764 Langenfeld

Fon +49 (0) 21 73 . 8 95 98 72  
Fax +49 (0) 21 73 . 8 95 85 50

info@adosys.de  
www.adosys.de

## INHALTSVERZEICHNIS

<b>1 Schnittstellenbeschreibung</b>	<b>4</b>
1.1 Allgemeine Informationen	4
1.2 Sonderzeichen & Umlaute	4
1.3 SQL-Datenbank	4
1.4 CSV-Format	5
1.5 Import durchführung	5
1.6 CSV-Dateien / SQL-Tabellen / Views	5
<b>2 Beschreibung der Organisationsebenen</b>	<b>6</b>
2.1 Beispiele	6
<b>3 Aufbau</b>	<b>7</b>
3.1 Organisationsebenen	7
3.1.1 FIRMA ORGANISATIONSEBENE 2	7
3.1.2 FIRMA ORGANISATIONSEBENE 3	8
3.1.3 FIRMA ORGANISATIONSEBENE 4	10
3.1.4 FIRMA ORGANISATIONSEBENE 5	11
3.1.5 FIRMA ORGANISATIONSEBENE 6	12
3.1.6 FIRMA ORGANISATIONSEBENE 7	13
3.2 Buchungsdaten	14
3.2.1 KREDITOREN	14
3.2.2 DEBITOREN	17
3.2.3 STEUERSCHLÜSSEL	19
3.2.4 SACHKONTEN	20
3.2.5 KOSTENARTEN	21
3.2.6 KOSTENSTELLEN 1	22
3.2.7 KOSTENSTELLEN 2	23
3.2.8 KOSTENTRÄGER	24
3.2.9 PROJEKTE	25
3.2.10 KONTIERUNGSMERKMALE 1	26
3.2.11 KONTIERUNGSMERKMALE 2	27
3.2.12 KONTIERUNGSMERKMALE 3	28
3.2.13 ZAHLUNGSKONDITIONEN	29
3.3 Bewegungsdaten	30
3.3.1 ARTIKEL	30
3.3.2 BESTELLUNGEN	31
3.3.3 BESTELLPOSITIONEN	33
3.3.4 LIEFERUNGEN	39
3.3.5 LIEFERPOSITIONEN	41
3.3.6 AUFTRÄGE	43
3.3.7 AUFTRAGSPositionEN	45
3.3.8 AUFTRAGSREFERENZEN	47
3.4 Sonstiges	49
3.4.1 BENUTZERDEFINIERT 1-10	49
<b>4 Kompatibilität der Versionen</b>	<b>50</b>
<b>5 Historie</b>	<b>51</b>

5.1 Änderungen von V1 auf V2	51
5.2 Änderungen von V2 auf V3	51
5.3 Änderungen von V3 auf V4	51
5.4 Änderungen von V4 auf V5	51
5.5 Änderungen von V5 auf V6	51
5.6 Änderungen von V6 auf V7	51
5.7 Änderungen von V7 auf V8	51
5.8 Änderungen von V8 auf V9	51
5.9 Änderungen von V9 auf V10	51
5.10 Änderungen von V10 auf V11	51
5.11 Änderungen von V11 auf V12	51
5.12 Änderungen von V12 auf V13	52
5.13 Änderungen von V13 auf V14	52
5.14 Änderungen von V14 auf V15	54
5.15 Änderungen von V15 auf V16	56
5.16 Änderungen von V16 auf V17	56
5.17 Änderungen von V17 auf V18	56
5.18 Änderungen von V18 auf V19	58
5.19 Änderungen von V19 auf V20	58
5.20 Änderungen von V20 auf V21	59
5.21 Änderungen von V21 auf V22	59
<b>6 Kontakt und Impressum</b>	<b>60</b>

# 1 SCHNITTSTELLENBESCHREIBUNG

## 1.1 ALLGEMEINE INFORMATIONEN

CaptureThis! kann zum Import von Stamm- und Bewegungsdaten SQL Datenbanken oder CSV-Dateien verwenden. Im Folgenden wird die Importschnittstelle beschrieben. Sollte in einem Projekt einmal eine Information fehlen so kontaktieren Sie uns bitte auf produktmanagement@cadosys.de.

## 1.2 SONDERZEICHEN & UMLAUTE

CaptureThis! prüft, wenn es z.B. die Tabelle Steuerschlüssel nicht findet, automatisch nach Steuerschlüssel. Genau das gleiche Verhalten wird bei Spalten verwendet.

## 1.3 SQL-DATENBANK

CaptureThis! kann aus Standard MS SQL-Datenbanken importieren. Die Verbindung wird in CaptureThis! allgemeingültig oder je Firma hinterlegt. Des Weiteren kann ein allgemeines Präfix für alle Tabellennamen / Dateinamen angegeben werden (z.B.: „CT\_“ für „CT\_SACHKONTEN“).

Leerzeichen in den Spaltenüberschriften werden durch ein \_ ersetzt.

Tabellen, welche nicht existieren, werden beim Import übersprungen. Für eine existierende Tabelle müssen hingegen alle Pflichtspalten existieren.

Nachfolgend sind die zu verwendenden Spaltenformate beschrieben.

Feldtyp	Beschreibung
Datum	Wird als datetime in der Datenbank gespeichert
Betrag	Wird z.B. als decimal(18,2) in der Datenbank gespeichert
Zahl	Wird z.B. als decimal(18,2) in der Datenbank gespeichert
Boolean	"true" (wahr) oder "false" (falsch) als Spaltentyp nvarchar(5)
Text	Ein Freitext. Beispiel: "Das ist ein Text" \n steht darin für eine neue Zeile. Als Spaltentyp wird z.B. nvarchar(50) verwendet

## 1.4 CSV-FORMAT

CaptureThis! kann aus einem Ordner oder je Firma aus verschiedenen Ordnern die CSV-Dateien importieren.

Die CSV-Daten von CaptureThis! haben folgende Eigenschaften:

- Zeilenumbruch wird zur Datensatztrennung benutzt
- Semikolon wird zur Trennung von Spalten (Feldern) genutzt
- Spalten werden zur Textbegrenzung mit Anführungszeichen umschlossen
- Das Encoding ist die aktuelle ANSI-Codepage des Betriebssystems

Nachfolgend sind die zu verwendenden Spaltenformate beschrieben.

Feldtyp	Beschreibung
<b>Datum</b>	Ein Datumsfeld in einem fest definierten Format Beispiel: 25.10.2014
<b>Betrag</b>	Dezimaltrennzeichen ist ein Komma Es wird kein Tausendertrennzeichen verwendet Beispiel: 1000,00
<b>Zahl</b>	Eine Ganze Zahl Beispiel: "10"
<b>Boolean</b>	"true" (wahr) oder "false" (falsch)
<b>Text</b>	Ein Freitext. Beispiel: "Das ist ein Text"

## 1.5 IMPORT DURCHFÜHRUNG

CaptureThis! kann zu beliebigen Zeitpunkten und in beliebigen Intervallen den Stammdatenabgleich durchführen. Der Abgleich wird über die Windows Aufgabenplanung angestoßen. Auf dem CaptureThis! Server kann der Import auch manuell gestartet werden.

## 1.6 CSV-DATEIEN / SQL-TABELLEN / VIEWS

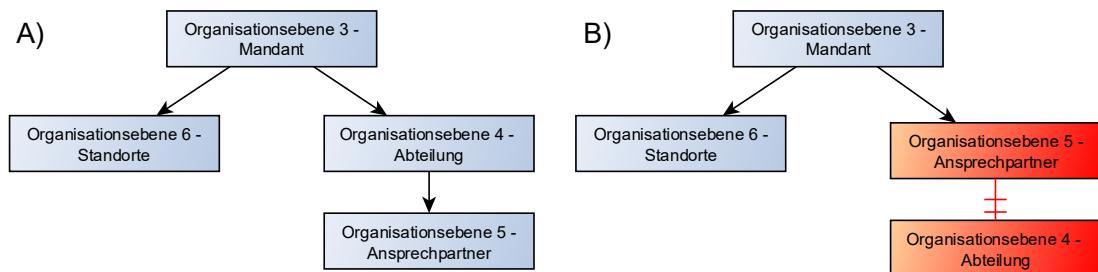
Nachfolgend werden alle in CaptureThis! relevanten CSV-Dateien oder SQL-Tabellen/Views beschrieben. Alle CSV-Dateien oder SQL-Tabellen/Views werden entweder je Firma einmal zur Verfügung gestellt (Unterscheidung durch Pre/Postfix, z.B. Firmennummer\_Tabellename) oder alternativ kann durch die Spalte „Firma Organisationseinheit 3“ in einem Datensatz differenziert werden. Wenn die Spalte „Firma Organisationseinheit 3“ nicht vorhanden ist oder leer ist so gilt der Datensatz als global gültig.

## 2 BESCHREIBUNG DER ORGANISATIONSEBENEN

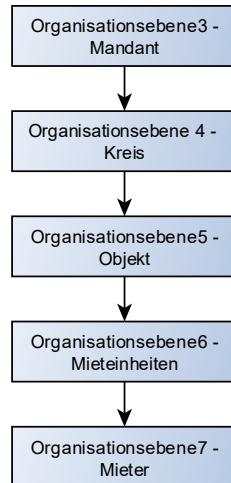
Organisationsebenen werden hierarchisch angeordnet. Die aktuell höchstmögliche Organisationsebene, ist die Ebene 2 (z.B. SAP-Mandant). Die Ebene 1 ist für zukünftige Versionen vorgesehen. Niedrigere Organisationsebenen (als die Ebene 2) müssen auf eine oder mehrere höhere Ebenen verweisen. So kann beispielsweise eine Organisationseinheit der Ebene 5 auf eine oder mehrere Einheiten der Ebene 3 und Ebene 4 verweisen. Diese Organisationseinheit könnte auch ausschließlich auf ein oder mehrere Einheiten der Ebene 3 verweisen. Eine Einheit der Ebene 4 kann nicht hierarchisch unter einer Einheit der Ebene 5 angesiedelt werden.

### 2.1 BEISPIELE

Anordnung von Organisationsebenen in einer Baumartigen Struktur. „A“ zeigt eine korrekte Anordnung der Ebenen. Die Organisationsebenen sind in jedem Zweig aufsteigend. Unter „B“ ist eine ungültige Anordnung zu sehen. Die Organisationsebenen 4 und 5 sind nicht aufsteigend angeordnet.



Organisationsebenen lassen auch einfach linear ordnen:



### 3 AUFBAU

#### 3.1 ORGANISATIONSEBENEN

##### 3.1.1 FIRMA ORGANISATIONSEBENE 2

Tabellenname / Dateiname: FirmaOrganisationsebene2

Anzeigename: Mandant / Buchungskreis

Interner Feldname: CompanyOrganizationalLevel2

Feldname	Feldtyp	Länge	Beschreibung
<b>Nummer</b>	Text*	50	Nummer des Kreises
<b>Firma Organisationseinheit 2</b>	Text*	50	Eindeutige Nummer der FirmenOrganisationseinheit 2
<b>Name</b>	Text*	100	Die Beschriftung in einem Fremdsystem. Im besten Fall sollte die Schreibweise der auf einem Beleg des Absenders/Empfängers entsprechen
<b>Firma</b>	Text	100	Firmen Bezeichnung
<b>Anrede</b>	Text	20	Anrede. z.B.: Herr, Frau, Familie, Firma
<b>Titel</b>	Text	20	Personentitel z.B.: Professor, Diplom Ingenieur, Graf, Gräfin
<b>Vorname</b>	Text	50	Vorname
<b>Nachname</b>	Text	50	Nachname
<b>Straße</b>	Text	50	Die Straße mit Hausnummer oder das Postfach
<b>PLZ</b>	Text	10	Die Postleitzahl Format für Deutschland: 00000
<b>Ort</b>	Text	50	Der Ort
<b>Land</b>	Text	50	Land in ISO-Code-2
<b>Email</b>	Text	50	Die Emailadresse

\*Pflichtfeld

### 3.1.2 FIRMA ORGANISATIONSEBENE 3

Tabellenname / Dateiname: FirmaOrganisationsebene3

Anzeigename: Mandant / Firma

Interner Feldname: CompanyOrganizationalLevel3

Feldname	Feldtyp	Länge	Beschreibung
<b>Nummer</b>	Text*	50	Die Nummer im Fremdsystem (z.B. Finanzbuchhaltungssoftware) Buchhalter: Kreditor/Debitor/Mandant Postverteiler: Lieferant/Kunden/Mandant
<b>Nummer 2</b>	Text	50	Die Nummer in einem zweiten Fremdsystem
<b>Firma Organisationseinheit 3</b>	Text*	50	Eindeutige Nummer der Firmen-Organisationseinheit 3
<b>Name</b>	Text*	100	Die Beschriftung in einem Fremdsystem. Im besten Fall sollte die Schreibweise der auf einem Beleg des Absenders/Empfängers entsprechen
<b>Firma</b>	Text	100	Firmen Bezeichnung
<b>Anrede</b>	Text	20	Anrede. z.B.: Herr, Frau, Familie, Firma
<b>Titel</b>	Text	20	Personentitel z.B.: Professor, Diplom Ingenieur, Graf, Gräfin
<b>Vorname</b>	Text	50	Vorname
<b>Nachname</b>	Text	50	Nachname
<b>Straße</b>	Text	50	Die Straße mit Hausnummer oder das Postfach
<b>PLZ</b>	Text	10	Die Postleitzahl Format für Deutschland: 00000
<b>Ort</b>	Text	50	Der Ort
<b>Land</b>	Text	50	Land in ISO-Code-2
<b>Email</b>	Text	50	Die Emailadresse
<b>UmsatzsteuerId</b>	Text	50	Die Umsatzsteuer Identifikationsnummer Format: Mit Länderkennzeichen. Ohne Leerzeichen.
<b>Steuernummer</b>	Text	50	Die Steuernummer
<b>IBAN</b>	Text	50	Die primäre IBAN. Format: Mit Länderkennzeichen. Ohne Leerzeichen.
<b>Kontonummer</b>	Text	50	Die Kontonummer Format: Ohne Leerzeichen.
<b>Bankleitzahl</b>	Text	50	Die Bankleitzahl Format: Ohne Leerzeichen.

<b>IBAN 2</b>	Text	50	Die alternative IBAN. Format: Mit Länderkennzeichen. Ohne Leerzeichen.	
<b>Kontonummer 2</b>	Text	50	Die alternative Kontonummer Format: Ohne Leerzeichen.	
<b>Bankleitzahl 2</b>	Text	50	Alternative Bankleitzahl Format: Ohne Leerzeichen.	
<b>IBAN 3</b>	Text	50	Die alternative IBAN. Format: Mit Länderkennzeichen. Ohne Leerzeichen.	
<b>Kontonummer 3</b>	Text	50	Die alternative Kontonummer Format: Ohne Leerzeichen.	
<b>Bankleitzahl 3</b>	Text	50	Alternative Bankleitzahl Format: Ohne Leerzeichen.	
<b>IBAN 4</b>	Text	50	Die alternative IBAN. Format: Mit Länderkennzeichen. Ohne Leerzeichen.	
<b>Kontonummer 4</b>	Text	50	Die alternative Kontonummer Format: Ohne Leerzeichen.	
<b>Bankleitzahl 4</b>	Text	50	Alternative Bankleitzahl Format: Ohne Leerzeichen.	
<b>IBAN 5</b>	Text	50	Die alternative IBAN. Format: Mit Länderkennzeichen. Ohne Leerzeichen.	
<b>Kontonummer 5</b>	Text	50	Die alternative Kontonummer Format: Ohne Leerzeichen.	
<b>Bankleitzahl 5</b>	Text	50	Die alternative Bankleitzahl Format: Ohne Leerzeichen.	

\*Pflichtfeld

### 3.1.3 FIRMA ORGANISATIONSEBENE 4

Tabellenname / Dateiname: FirmaOrganisationsebene4

Anzeigename: z.B. Kreis / Standort / Abteilung / Person / Ansprechpartner / Workflowschritt Benutzer

Interner Feldname: CompanyOrganizationalLevel4

Feldname	Feldtyp	Länge	Beschreibung
<b>Nummer</b>	Text*	50	Nummer des Kreises
<b>Firma Organisationseinheit 3</b>	Text	50	Eindeutige Nummer der Firmen-Organisationseinheit 3 oder leer, wenn global
<b>Firma Organisationseinheit 4</b>	Text*	50	Eindeutige Nummer der Firmen-Organisationseinheit 4
<b>Name</b>	Text*	100	Die Beschriftung in einem Fremdsystem. Im besten Fall sollte die Schreibweise der auf einem Beleg des Absenders/Empfängers entsprechen
<b>Firma</b>	Text	100	Firmen Bezeichnung
<b>Anrede</b>	Text	20	Anrede. z.B.: Herr, Frau, Familie, Firma
<b>Titel</b>	Text	20	Personentitel z.B.: Professor, Diplom Ingenieur, Graf, Gräfin
<b>Vorname</b>	Text	50	Vorname
<b>Nachname</b>	Text	50	Nachname
<b>Straße</b>	Text	50	Die Straße mit Hausnummer oder das Postfach
<b>PLZ</b>	Text	10	Die Postleitzahl Format für Deutschland: 00000
<b>Ort</b>	Text	50	Der Ort
<b>Land</b>	Text	50	Land in ISO-Code-2
<b>Email</b>	Text	50	Die Emailadresse

\*Pflichtfeld

### 3.1.4 FIRMA ORGANISATIONSEBENE 5

Tabellenname / Dateiname: FirmaOrganisationsebene5

Anzeigename: z.B. Objekt / Standort / Abteilung / Person / Ansprechpartner / Workflowschritt Benutzer

Interner Feldname: CompanyOrganizationalLevel5

Feldname	Feldtyp	Länge	Beschreibung
<b>Nummer</b>	Text*	50	Die Nummer im Fremdsystem
<b>Firma Organisationseinheit 3</b>	Text*	50	Eindeutige Nummer der Firmen-Organisationseinheit 3 oder leer, wenn global
<b>Firma Organisationseinheit 4</b>	Text	50	Eindeutige Nummer der Firmen-Organisationseinheit 4. Leer, wenn global oder die Ebene nicht mit dieser in Verbindung steht.
<b>Firma Organisationseinheit 5</b>	Text*	50	Eindeutige Nummer der Firmen-Organisationseinheit 5
<b>Name</b>	Text*	100	Die Beschriftung in einem Fremdsystem. Im besten Fall sollte die Schreibweise der auf einem Beleg des Absenders/Empfängers entsprechen
<b>Firma</b>	Text	100	Firmen Bezeichnung
<b>Anrede</b>	Text	20	Anrede. z.B.: Herr, Frau, Familie, Firma
<b>Titel</b>	Text	20	Personentitel z.B.: Professor, Diplom Ingenieur, Graf, Gräfin
<b>Vorname</b>	Text	50	Vorname
<b>Nachname</b>	Text	50	Nachname
<b>Straße</b>	Text	50	Die Straße mit Hausnummer oder das Postfach
<b>PLZ</b>	Text	10	Die Postleitzahl Format für Deutschland: 00000
<b>Ort</b>	Text	50	Der Ort
<b>Land</b>	Text	50	Land in ISO-Code-2
<b>Email</b>	Text	50	Die Emailadresse

\*Pflichtfeld

### 3.1.5 FIRMA ORGANISATIONSEBENE 6

Tabellenname / Dateiname: FirmaOrganisationsebene6

Anzeigename: z.B. Abteilung / Person / Ansprechpartner / Workflowschritt Benutzer

Interner Feldname: CompanyOrganizationalLevel6

Feldname	Feldtyp	Länge	Beschreibung
<b>Nummer</b>	Text*	50	Die Nummer im Fremdsystem
<b>Firma Organisationseinheit 3</b>	Text	50	Eindeutige Nummer der Firmen-Organisationseinheit 3 oder leer, wenn global
<b>Firma Organisationseinheit 4</b>	Text	50	Eindeutige Nummer der Firmen-Organisationseinheit 4. Leer, wenn global oder die Ebene nicht mit dieser in Verbindung steht.
<b>Firma Organisationseinheit 5</b>	Text	50	Eindeutige Nummer der Firmen-Organisationseinheit 5. Leer, wenn global oder die Ebene nicht mit dieser in Verbindung steht.
<b>Firma Organisationseinheit 6</b>	Text*	50	Eindeutige Nummer der Firmen-Organisationseinheit 6
<b>Name</b>	Text*	100	Die Beschriftung in einem Fremdsystem Im besten Fall sollte die Schreibweise der auf einem Beleg des Absenders/Empfängers entsprechen
<b>Firma</b>	Text	100	Firmen Bezeichnung
<b>Anrede</b>	Text	20	Anrede. z.B.: Herr, Frau, Familie, Firma
<b>Titel</b>	Text	20	Personentitel z.B.: Professor, Diplom Ingenieur, Graf, Gräfin
<b>Vorname</b>	Text	50	Vorname
<b>Nachname</b>	Text	50	Nachname
<b>Straße</b>	Text	50	Die Straße mit Hausnummer oder das Postfach
<b>PLZ</b>	Text	10	Die Postleitzahl Format für Deutschland: 00000
<b>Ort</b>	Text	50	Der Ort
<b>Land</b>	Text	50	Land in ISO-Code-2
<b>Email</b>	Text	50	Die Emailadresse

\*Pflichtfeld

### 3.1.6 FIRMA ORGANISATIONSEBENE 7

Tabellenname / Dateiname: FirmaOrganisationsebene7

Anzeigename: z.B. Person / Ansprechpartner / Workflowschritt Benutzer

Interner Feldname: CompanyOrganizationalLevel7

Feldname	Feldtyp	Länge	Beschreibung
<b>Nummer</b>	Text*	50	Die Nummer im Fremdsystem
<b>Firma Organisationseinheit 3</b>	Text*	50	Eindeutige Nummer der Firmen-Organisationseinheit 3
<b>Firma Organisationseinheit 4</b>	Text	50	Eindeutige Nummer der Firmen-Organisationseinheit 4. Leer, wenn global oder die Ebene nicht mit dieser in Verbindung steht.
<b>Firma Organisationseinheit 5</b>	Text	50	Eindeutige Nummer der Firmen-Organisationseinheit 5. Leer, wenn global oder die Ebene nicht mit dieser in Verbindung steht.
<b>Firma Organisationseinheit 6</b>	Text	50	Eindeutige Nummer der Firmen-Organisationseinheit 6. Leer, wenn global oder die Ebene nicht mit dieser in Verbindung steht.
<b>Firma Organisationseinheit 7</b>	Text*	50	Eindeutige Nummer der Firmen-Organisationseinheit 7
<b>Name</b>	Text*	100	Die Beschriftung in einem Fremdsystem Im besten Fall sollte die Schreibweise der auf einem Beleg des Absenders/Empfängers entsprechen
<b>Firma</b>	Text	100	Firmen Bezeichnung
<b>Anrede</b>	Text	20	Anrede. z.B.: Herr, Frau, Familie, Firma
<b>Titel</b>	Text	20	Personentitel z.B.: Professor, Diplom Ingenieur, Graf, Gräfin
<b>Vorname</b>	Text	50	Vorname
<b>Nachname</b>	Text	50	Nachname
<b>Straße</b>	Text	50	Die Straße mit Hausnummer oder das Postfach
<b>PLZ</b>	Text	10	Die Postleitzahl Format für Deutschland: 00000
<b>Ort</b>	Text	50	Der Ort
<b>Land</b>	Text	50	Land in ISO-Code-2
<b>Email</b>	Text	50	Die Emailadresse

\*Pflichtfeld

## 3.2 BUCHUNGSDATEN

### 3.2.1 KREDITOREN

Tabellenname / Dateiname: Kreditoren

Anzeigename: Personenkontos

Interner Feldname: PersonalAccount

Feldname	Feldtyp	Länge	Beschreibung
<b>Nummer</b>	Text*	50	Die Nummer im Fremdsystem (z.B. Finanzbuchhaltungssoftware)
<b>Nummer 2</b>	Text	50	Die Nummer in einem zweiten Fremdsystem (z.B. Warenwirtschaftssystem)
<b>Firma Organisationseinheit 3</b>	Text	50	Eindeutige Nummer der Firmen-Organisationseinheit 3 oder leer, wenn Daten global sind
<b>Name</b>	Text*	100	Der Name in einem Fremdsystem Im besten Fall sollte die Schreibweise der auf einem Beleg des Absenders/Empfängers entsprechen
<b>Straße</b>	Text	50	Die Straße mit Hausnummer oder das Postfach
<b>PLZ</b>	Text	10	Die Postleitzahl Format für Deutschland: 00000
<b>Ort</b>	Text	50	Der Ort
<b>Land</b>	Text	50	Land in ISO-Code-2
<b>Telefon</b>	Text	50	Die Telefonnummer
<b>Fax</b>	Text	50	Die Faxnummer
<b>Email</b>	Text	50	Die Emailadresse
<b>UmsatzsteuerId</b>	Text	50	Die Umsatzsteuer Identifikationsnummer Format: Mit Länderkennzeichen. Ohne Leerzeichen.
<b>Steuernummer</b>	Text	50	Die Steuernummer
<b>IBAN</b>	Text	50	Die primäre IBAN. Format: Mit Länderkennzeichen. Ohne Leerzeichen.
<b>Kontonummer</b>	Text	50	Die Kontonummer Format: Ohne Leerzeichen.
<b>Bankleitzahl</b>	Text	50	Die Bankleitzahl Format: Ohne Leerzeichen.
<b>IBAN 2</b>	Text	50	Die alternative IBAN. Format: Mit Länderkennzeichen. Ohne Leerzeichen.
<b>Kontonummer 2</b>	Text	50	Die alternative Kontonummer Format: Ohne Leerzeichen.
<b>Bankleitzahl 2</b>	Text	50	Alternative Bankleitzahl Format: Ohne Leerzeichen.

<b>IBAN 3</b>	Text	50	Die alternative IBAN. Format: Mit Länderkennzeichen. Ohne Leerzeichen.	
<b>Kontonummer 3</b>	Text	50	Die alternative Kontonummer Format: Ohne Leerzeichen.	
<b>Bankleitzahl 3</b>	Text	50	Alternative Bankleitzahl Format: Ohne Leerzeichen.	
<b>IBAN 4</b>	Text	50	Die alternative IBAN. Format: Mit Länderkennzeichen. Ohne Leerzeichen.	
<b>Kontonummer 4</b>	Text	50	Die alternative Kontonummer Format: Ohne Leerzeichen.	
<b>Bankleitzahl 4</b>	Text	50	Alternative Bankleitzahl Format: Ohne Leerzeichen.	
<b>IBAN 5</b>	Text	50	Die alternative IBAN. Format: Mit Länderkennzeichen. Ohne Leerzeichen.	
<b>Kontonummer 5</b>	Text	50	Die alternative Kontonummer Format: Ohne Leerzeichen.	
<b>Bankleitzahl 5</b>	Text	50	Die alternative Bankleitzahl Format: Ohne Leerzeichen.	
<b>Steuerschlüssel</b>	Text	50	Dem Kreditor zugeordneter Steuerschlüssel	
<b>Sachkonto</b>	Text	50	Dem Kreditor zugeordnetes Sachkonto	
<b>Kostenstelle1</b>	Text	50	Dem Kreditor zugeordnete Kostenstelle1	
<b>Kostenstelle2</b>	Text	50	Dem Kreditor zugeordnete Kostenstelle2	
<b>Kostenträger</b>	Text	50	Dem Kreditor zugeordneten Kostenträger	
<b>Projekt</b>	Text	50	Dem Kreditor zugeordnetes Projekt	
<b>Kontierungsmerkmal 1</b>	Text	50	Dem Kreditor zugeordnetes Kontierungsmerkmal 1	
<b>Kontierungsmerkmal 2</b>	Text	50	Dem Kreditor zugeordnetes Kontierungsmerkmal 2	
<b>Kontierungsmerkmal 3</b>	Text	50	Dem Kreditor zugeordnetes Kontierungsmerkmal 3	
<b>Zahlungskondition</b>	Text	50	Dem Kreditor zugeordnete Zahlungskondition	
<b>Unterdokumenttyp</b>	Text	50	Dem Kreditor zugeordneten Unterdokumenttyp	
<b>Workflowschritt 1 Benutzer</b>	Text	100	Benutzer des ersten Workflowschrittes wird damit automatisch gesetzt	
<b>Workflowschritt 2 Benutzer</b>	Text	100	Benutzer des zweiten Workflowschrittes wird damit automatisch gesetzt	

<b>Workflowschritt 3 Benutzer</b>	Text	100	Benutzer des dritten Workflowschrittes wird damit automatisch gesetzt	
<b>Workflowschritt 4 Benutzer</b>	Text	100	Benutzer des vierten Workflowschrittes wird damit automatisch gesetzt	
<b>Workflowschritt 5 Benutzer</b>	Text	100	Benutzer des fünften Workflowschrittes wird damit automatisch gesetzt	

\*Pflichtfeld

### 3.2.2 DEBITOREN

Tabellenname / Dateiname: DEBITOREN

Anzeigename: Personenkontos

Interner Feldname: PersonalAccount

Feldname	Feldtyp	Länge	Beschreibung
<b>Nummer</b>	Text*	50	Die Nummer im Fremdsystem (z.B. Finanzbuchhaltungssoftware)
<b>Nummer 2</b>	Text	50	Die Nummer in einem zweiten Fremdsystem (z.B. Warenwirtschaftssystem)
<b>Firma Organisationsebene 3</b>	Text	50	Eindeutige Nummer der Firmen-Organisationseinheit 3 oder leer, wenn Daten global sind
<b>Name</b>	Text*	100	Der Name in einem Fremdsystem Im besten Fall sollte die Schreibweise der auf einem Beleg des Absenders/Empfängers entsprechen
<b>Straße</b>	Text	50	Die Straße mit Hausnummer oder das Postfach
<b>PLZ</b>	Text	10	Die Postleitzahl Format für Deutschland: 00000
<b>Ort</b>	Text	50	Der Ort
<b>Land</b>	Text	50	Land in ISO-Code-2
<b>Telefon</b>	Text	50	Die Telefonnummer
<b>Fax</b>	Text	50	Die Faxnummer
<b>E-Mail</b>	Text	50	Die Emailadresse
<b>UmsatzsteuerId</b>	Text	50	Die Umsatzsteuer Identifikationsnummer Format: Mit Länderkennzeichen. Ohne Leerzeichen.
<b>Steuernummer</b>	Text	50	Die Steuernummer
<b>IBAN</b>	Text	50	Die primäre IBAN. Format: Mit Länderkennzeichen. Ohne Leerzeichen.
<b>Kontonummer</b>	Text	50	Die Kontonummer Format: Ohne Leerzeichen.
<b>Bankleitzahl</b>	Text	50	Die Bankleitzahl Format: Ohne Leerzeichen.
<b>IBAN 2</b>	Text	50	Die alternative IBAN. Format: Mit Länderkennzeichen. Ohne Leerzeichen.
<b>Kontonummer 2</b>	Text	50	Die alternative Kontonummer Format: Ohne Leerzeichen.
<b>Bankleitzahl 2</b>	Text	50	Alternative Bankleitzahl Format: Ohne Leerzeichen.
<b>IBAN 3</b>	Text	50	Die alternative IBAN. Format: Mit Länderkennzeichen. Ohne Leerzeichen.

<b>Kontonummer 3</b>	Text	50	Die alternative Kontonummer Format: Ohne Leerzeichen.	
<b>Bankleitzahl 3</b>	Text	50	Alternative Bankleitzahl Format: Ohne Leerzeichen.	
<b>IBAN 4</b>	Text	50	Die alternative IBAN. Format: Mit Länderkennzeichen. Ohne Leerzeichen.	
<b>Kontonummer 4</b>	Text	50	Die alternative Kontonummer Format: Ohne Leerzeichen.	
<b>Bankleitzahl 4</b>	Text	50	Alternative Bankleitzahl Format: Ohne Leerzeichen.	
<b>IBAN 5</b>	Text	50	Die alternative IBAN. Format: Mit Länderkennzeichen. Ohne Leerzeichen.	
<b>Kontonummer 5</b>	Text	50	Die alternative Kontonummer Format: Ohne Leerzeichen.	
<b>Bankleitzahl 5</b>	Text	50	Die alternative Bankleitzahl Format: Ohne Leerzeichen.	
<b>Workflowschritt 1 Benutzer</b>	Text	100	Benutzer des ersten Work- flowschrittes wird damit automa- tisch gesetzt	
<b>Workflowschritt 2 Benutzer</b>	Text	100	Benutzer des zweiten Work- flowschrittes wird damit automa- tisch gesetzt	
<b>Workflowschritt 3 Benutzer</b>	Text	100	Benutzer des dritten Work- flowschrittes wird damit automa- tisch gesetzt	
<b>Workflowschritt 4 Benutzer</b>	Text	100	Benutzer des vierten Work- flowschrittes wird damit automa- tisch gesetzt	
<b>Workflowschritt 5 Benutzer</b>	Text	100	Benutzer des fünften Work- flowschrittes wird damit automa- tisch gesetzt	

\*Pflichtfeld

### 3.2.3 STEUERSchlÜSSEL

Tabellenname / Dateiname: STEUERSchlÜSSEL

Anzeigename: Steuerschlüssel (Tabelle), Steuerschlüssel 1-3 (Felder)

Interner Feldname: TaxRateKey, TaxRateKey1-3

Feldname	Feldtyp	Länge	Beschreibung	
<b>Schlüssel</b>	Text*	50	Der Steuersatzschlüssel im Fremdsystem	
<b>Beschriftung</b>	Text*	100	Die Bezeichnung oder Beschreibung des Steuersatzschlüssels	
<b>Firma Organisationseinheit 3</b>	Text	50	Eindeutige Nummer der Firmen-Organisationseinheit 3 oder leer, wenn Daten global sind	
<b>Steuersatz</b>	Betrag*	18,2	Der passende Steuersatz	
<b>Suchtexte</b>	Text	100	Ein oder mehrere Suchtexte durch Komma getrennt	

\*Pflichtfeld

### 3.2.4 SACHKONTEN

Tabellenname / Dateiname: SACHKONTEN

Anzeigename: Sachkonto

Interner Feldname: PostingAccount

Feldname	Feldtyp	Länge	Beschreibung
<b>Konto</b>	Text*	50	Die Sachkontonummer
<b>Beschriftung</b>	Text*	100	Die Bezeichnung oder Beschreibung des Sachkontos
<b>Firma Organisationseinheit 3</b>	Text	50	Eindeutige Nummer der Firmen-Organisationseinheit 3 oder leer, wenn Daten global sind
<b>Firma Organisationseinheit 4</b>	Text	50	Eindeutige Nummer der Firmen-Organisationseinheit 4. Leer, wenn global oder die Daten nicht mit dieser Ebene in Verbindung stehen.
<b>Firma Organisationseinheit 5</b>	Text	50	Eindeutige Nummer der Firmen-Organisationseinheit 5
<b>Kostenstelle</b>	Text	50	Die dem Sachkonto zugeordnete Kostenstelle
<b>Steuerschlüssel</b>	Text	50	Der dem Sachkonto zugeordnete Steuerschlüssel
<b>Suchtexte</b>	Text	100	Ein oder mehrere Suchtexte durch Komma getrennt

\*Pflichtfeld

### 3.2.5 KOSTENARTEN

Tabellenname / Dateiname: KOSTENARTEN

Anzeigename: Kostenart

Interner Feldname: CostType

Feldname	Feldtyp	Länge	Beschreibung
<b>Kostenart</b>	Text*	50	Die Kostenartnummer
<b>Beschriftung</b>	Text*	100	Die Bezeichnung oder Beschreibung der Kostenart
<b>Firma Organisationseinheit 3</b>	Text	50	Eindeutige Nummer der Firmen-Organisationseinheit 3 oder leer, wenn Daten global sind
<b>Suchtexte</b>	Text	100	Ein oder mehrere Suchtexte durch Komma getrennt
<b>Workflowschritt 1 Benutzer</b>	Text	100	Benutzer des ersten Workflowschrittes wird damit automatisch gesetzt
<b>Workflowschritt 2 Benutzer</b>	Text	100	Benutzer des zweiten Workflowschrittes wird damit automatisch gesetzt
<b>Workflowschritt 3 Benutzer</b>	Text	100	Benutzer des dritten Workflowschrittes wird damit automatisch gesetzt
<b>Workflowschritt 4 Benutzer</b>	Text	100	Benutzer des vierten Workflowschrittes wird damit automatisch gesetzt
<b>Workflowschritt 5 Benutzer</b>	Text	100	Benutzer des fünften Workflowschrittes wird damit automatisch gesetzt

\*Pflichtfeld

### 3.2.6 KOSTENSTELLEN 1

Tabellenname / Dateiname: KOSTENSTELLEN1

Anzeigename: Kostenstelle

Interner Feldname: CostCentre

Feldname	Feldtyp	Länge	Beschreibung
<b>Kostenstelle</b>	Text*	50	Die Kostenstellennummer
<b>Beschriftung</b>	Text*	100	Die Bezeichnung oder Beschreibung der Kostenstelle
<b>Firma Organisationseinheit 3</b>	Text	50	Eindeutige Nummer der Firmen-Organisationseinheit 3 oder leer, wenn Daten global sind
<b>Suchtexte</b>	Text	100	Ein oder mehrere Suchtexte durch Komma getrennt
<b>Workflowschritt 1 Benutzer</b>	Text	100	Benutzer des ersten Workflowschrittes wird damit automatisch gesetzt
<b>Workflowschritt 2 Benutzer</b>	Text	100	Benutzer des zweiten Workflowschrittes wird damit automatisch gesetzt
<b>Workflowschritt 3 Benutzer</b>	Text	100	Benutzer des dritten Workflowschrittes wird damit automatisch gesetzt
<b>Workflowschritt 4 Benutzer</b>	Text	100	Benutzer des vierten Workflowschrittes wird damit automatisch gesetzt
<b>Workflowschritt 5 Benutzer</b>	Text	100	Benutzer des fünften Workflowschrittes wird damit automatisch gesetzt

\*Pflichtfeld

### 3.2.7 KOSTENSTELLEN 2

Tabellenname / Dateiname: KOSTENSTELLEN2

Anzeigename: Kostenstelle 2

Interner Feldname: CostCentre2

Feldname	Feldtyp	Länge	Beschreibung
<b>Kostenstelle</b>	Text*	50	Die Kostenstellennummer
<b>Beschriftung</b>	Text*	100	Die Bezeichnung oder Beschreibung der Kostenstelle
<b>Firma Organisationseinheit 3</b>	Text	50	Eindeutige Nummer der Firma   CaptureThis! Buchhalter Import S'en-Organisationseinheit 3 oder leer, wenn Daten global sind
<b>Suchtexte</b>	Text	100	Ein oder mehrere Suchtexte durch Komma getrennt
<b>Workflowschritt 1 Benutzer</b>	Text	100	Benutzer des ersten Workflowschrittes wird damit automatisch gesetzt
<b>Workflowschritt 2 Benutzer</b>	Text	100	Benutzer des zweiten Workflowschrittes wird damit automatisch gesetzt
<b>Workflowschritt 3 Benutzer</b>	Text	100	Benutzer des dritten Workflowschrittes wird damit automatisch gesetzt
<b>Workflowschritt 4 Benutzer</b>	Text	100	Benutzer des vierten Workflowschrittes wird damit automatisch gesetzt
<b>Workflowschritt 5 Benutzer</b>	Text	100	Benutzer des fünften Workflowschrittes wird damit automatisch gesetzt

\*Pflichtfeld

### 3.2.8 KOSTENTRÄGER

Tabellenname / Dateiname: KOSTENTRAEGER

Anzeigename: Kostenträger

Interner Feldname: CostObject

Feldname	Feldtyp	Länge	Beschreibung
<b>Kostentraeger</b>	Text*	50	Die Nummer des Kostenträgers
<b>Beschriftung</b>	Text*	100	Die Bezeichnung des Kostenträgers
<b>Firma Organisationseinheit 3</b>	Text	50	Eindeutige Nummer der Firmen-Organisationseinheit 3 oder leer, wenn Daten global sind
<b>Suchtexte</b>	Text	100	Ein oder mehrere Suchtexte durch Komma getrennt
<b>Workflowschritt 1 Benutzer</b>	Text	100	Benutzer des ersten Workflowschrittes wird damit automatisch gesetzt
<b>Workflowschritt 2 Benutzer</b>	Text	100	Benutzer des zweiten Workflowschrittes wird damit automatisch gesetzt
<b>Workflowschritt 3 Benutzer</b>	Text	100	Benutzer des dritten Workflowschrittes wird damit automatisch gesetzt
<b>Workflowschritt 4 Benutzer</b>	Text	100	Benutzer des vierten Workflowschrittes wird damit automatisch gesetzt
<b>Workflowschritt 5 Benutzer</b>	Text	100	Benutzer des fünften Workflowschrittes wird damit automatisch gesetzt

\*Pflichtfeld

### 3.2.9 PROJEKTE

Tabellenname / Dateiname: PROJEKTE

Anzeigename: Projekt

Interner Feldname: Project

Feldname	Feldtyp	Länge	Beschreibung
<b>Projekt</b>	Text*	50	Die Projektnummer im Fremd- system
<b>Beschriftung</b>	Text*	50	Der Name des Projekts
<b>Firma Organisationseinheit 3</b>	Text	50	Eindeutige Nummer der Fir- men-Organisationseinheit 3 oder leer, wenn Daten global sind
<b>Suchtexte</b>	Text	1000	Ein oder mehrere Suchtexte durch Komma getrennt
<b>Workflowschritt 1 Benutzer</b>	Text	100	Benutzer des ersten Work- flowschrittes wird damit auto- matisch gesetzt
<b>Workflowschritt 2 Benutzer</b>	Text	100	Benutzer des zweiten Work- flowschrittes wird damit auto- matisch gesetzt
<b>Workflowschritt 3 Benutzer</b>	Text	100	Benutzer des dritten Work- flowschrittes wird damit auto- matisch gesetzt
<b>Workflowschritt 4 Benutzer</b>	Text	100	Benutzer des vierten Work- flowschrittes wird damit auto- matisch gesetzt
<b>Workflowschritt 5 Benutzer</b>	Text	100	Benutzer des fünften Work- flowschrittes wird damit auto- matisch gesetzt

\*Pflichtfeld

### 3.2.10 KONTIERUNGSMERKMALE 1

Tabellenname / Dateiname: KONTIERUNGSMERKMALE1

Anzeigename: Kontierungsmerkmal 1 (Wird bei der Produkteinführung umbenannt)

Interner Feldname: AccountingAttribute1

Feldname	Feldtyp	Länge	Beschreibung
<b>Schlüssel</b>	Text*	50	Der Schlüssel / Nummer im Fremdsystem
<b>Beschriftung</b>	Text*	50	Der Name des Kontierungsmerkmals
<b>Firma Organisationseinheit 2</b>	Text	50	Eindeutige Nummer der Firmen-Organisationseinheit 2 oder leer, wenn Daten global sind
<b>Firma Organisationseinheit 3</b>	Text	50	Eindeutige Nummer der Firmen-Organisationseinheit 3 oder leer, wenn Daten global sind
<b>Suchtexte</b>	Text	1000	Ein oder mehrere Suchtexte durch Komma getrennt
<b>Workflowschritt 1 Benutzer</b>	Text	100	Benutzer des ersten Workflowschrittes wird damit automatisch gesetzt
<b>Workflowschritt 2 Benutzer</b>	Text	100	Benutzer des zweiten Workflowschrittes wird damit automatisch gesetzt
<b>Workflowschritt 3 Benutzer</b>	Text	100	Benutzer des dritten Workflowschrittes wird damit automatisch gesetzt
<b>Workflowschritt 4 Benutzer</b>	Text	100	Benutzer des vierten Workflowschrittes wird damit automatisch gesetzt
<b>Workflowschritt 5 Benutzer</b>	Text	100	Benutzer des fünften Workflowschrittes wird damit automatisch gesetzt

\*Pflichtfeld

### 3.2.11 KONTIERUNGSMERKMALE 2

Tabellenname / Dateiname: KONTIERUNGSMERKMALE2

Anzeigename: Kontierungsmerkmal 2 (Wird bei der Produkteinführung umbenannt)

Interner Feldname: AccountingAttribute2

Feldname	Feldtyp	Länge	Beschreibung
<b>Schlüssel</b>	Text*	50	Der Schlüssel / Nummer im Fremdsystem
<b>Beschriftung</b>	Text*	50	Der Name des Kontierungsmerkmals
<b>Firma Organisationseinheit 2</b>	Text	50	Eindeutige Nummer der Firmen-Organisationseinheit 2 oder leer, wenn Daten global sind
<b>Firma Organisationseinheit 3</b>	Text	50	Eindeutige Nummer der Firmen-Organisationseinheit 3 oder leer, wenn Daten global sind
<b>Suchtexte</b>	Text	1000	Ein oder mehrere Suchtexte durch Komma getrennt
<b>Workflowschritt 1 Benutzer</b>	Text	100	Benutzer des ersten Workflowschrittes wird damit automatisch gesetzt
<b>Workflowschritt 2 Benutzer</b>	Text	100	Benutzer des zweiten Workflowschrittes wird damit automatisch gesetzt
<b>Workflowschritt 3 Benutzer</b>	Text	100	Benutzer des dritten Workflowschrittes wird damit automatisch gesetzt
<b>Workflowschritt 4 Benutzer</b>	Text	100	Benutzer des vierten Workflowschrittes wird damit automatisch gesetzt
<b>Workflowschritt 5 Benutzer</b>	Text	100	Benutzer des fünften Workflowschrittes wird damit automatisch gesetzt

\*Pflichtfeld

### 3.2.12 KONTIERUNGSMERKMALE 3

Tabellenname / Dateiname: KONTIERUNGSMERKMALE3

Anzeigename: Kontierungsmerkmal 3 (Wird bei der Produkteinführung umbenannt)

Interner Feldname: AccountingAttribute3

Feldname	Feldtyp	Länge	Beschreibung
<b>Schlüssel</b>	Text*	50	Der Schlüssel / Nummer im Fremdsystem
<b>Beschriftung</b>	Text*	50	Der Name des Kontierungsmerkmals
<b>Firma Organisationseinheit 2</b>	Text	50	Eindeutige Nummer der Firmen-Organisationseinheit 2 oder leer, wenn Daten global sind
<b>Firma Organisationseinheit 3</b>	Text	50	Eindeutige Nummer der Firmen-Organisationseinheit 3 oder leer, wenn Daten global sind
<b>Suchtexte</b>	Text	1000	Ein oder mehrere Suchtexte durch Komma getrennt
<b>Workflowschritt 1 Benutzer</b>	Text	100	Benutzer des ersten Workflowschrittes wird damit automatisch gesetzt
<b>Workflowschritt 2 Benutzer</b>	Text	100	Benutzer des zweiten Workflowschrittes wird damit automatisch gesetzt
<b>Workflowschritt 3 Benutzer</b>	Text	100	Benutzer des dritten Workflowschrittes wird damit automatisch gesetzt
<b>Workflowschritt 4 Benutzer</b>	Text	100	Benutzer des vierten Workflowschrittes wird damit automatisch gesetzt
<b>Workflowschritt 5 Benutzer</b>	Text	100	Benutzer des fünften Workflowschrittes wird damit automatisch gesetzt

\*Pflichtfeld

### 3.2.13 Zahlungskonditionen

Tabellenname / Dateiname: ZAHLUNGSKONDITIONEN

Anzeigename: Zahlungskonditionen

Interner Feldname: PaymentConditionDocument

Feldname	Feldtyp	Länge	Beschreibung
<b>Nummer</b>	Text*	50	Die Nummer der Zahlungskondition
<b>Beschriftung</b>	Text*	50	Bezeichnung/Beschreibung
<b>Firma Organisationseinheit 3</b>	Text	50	Eindeutige Nummer der Firmen-Organisationseinheit 3 oder leer, wenn Daten global sind
<b>Zahlungsziel Tage</b>	Betrag	18,2	Zahlungsziel ohne Skonto
<b>Skonto 1 Tage</b>	Betrag	18,2	Frist für Skonto 1
<b>Skonto 1 Prozente</b>	Betrag	18,2	Prozentsatz für Skonto 1
<b>Skonto 2 Tage</b>	Betrag	18,2	Frist für Skonto 2
<b>Skonto 2 Prozente</b>	Betrag	18,2	Prozentsatz für Skonto 2
<b>Skonto 3 Tage</b>	Betrag	18,2	Frist für Skonto 3
<b>Skonto 3 Prozente</b>	Betrag	18,2	Prozentsatz für Skonto 3

\*Pflichtfeld

### 3.3 BEWEGUNGSDATEN

#### 3.3.1 ARTIKEL

Tabellenname / Dateiname: Artikel

Anzeigename: ArticleReferenceData

Interner Feldname: ArticleReferenceData

Feldname	Feldtyp	Länge	Beschreibung
<b>Schlüssel</b>	Text	50	Schlüssel im Fremdsystem (Wenn leer wird dieser Wert aus den Artikelnummern erzeugt)
<b>Beschriftung</b>	Text*	50	Die Bezeichnung des Artikels
<b>Firma Organisationseinheit 3</b>	Text	50	Eindeutige Nummer der Firmen-Organisationseinheit 3 oder leer, wenn Daten global sind
<b>Firma Organisationseinheit 4</b>	Text	50	Eindeutige Nummer der Firmen-Organisationseinheit 4. Leer, wenn global oder die Ebene nicht mit dieser in Verbindung steht.
<b>Firma Organisationseinheit 5</b>	Text	50	Eindeutige Nummer der Firmen-Organisationseinheit 5
<b>Absender</b>	Text	50	Die Nummer des Absenders (Siehe Absendertabelle)
<b>Artikelnummer 1</b>	Text*	50	Die Artikelnummer der Bestellposition
<b>Artikelnummer 2</b>	Text	50	Die alternative Artikelnummer der Bestellposition
<b>Artikelnummer 3</b>	Text	50	Die zweite alternative Artikelnummer der Bestellposition
<b>Mengeneinheit</b>	Text	50	Mengeneinheit
<b>Einzelpreis Netto</b>	Betrag*	18,2	Der Einzelpreis Netto als Referenzwert (Ohne Steuern und nach Rabatten)
<b>Benutzerdefiniert 1</b>	Text	1000	Der Bestellposition zugeordnete Benutzerdefinierte Informationen 1
<b>Benutzerdefiniert 2</b>	Text	1000	Der Bestellposition zugeordnete Benutzerdefinierte Informationen 2
<b>Benutzerdefiniert 3</b>	Text	1000	Der Bestellposition zugeordnete Benutzerdefinierte Informationen 3
<b>Benutzerdefiniert 4</b>	Text	1000	Der Bestellposition zugeordnete Benutzerdefinierte Informationen 4
<b>Benutzerdefiniert 5</b>	Text	1000	Der Bestellposition zugeordnete Benutzerdefinierte Informationen 5
<b>Aktiv</b>	Text	50	Kennzeichnung für Aktive/Inaktive Datensätze. 1 = Aktiv / 0 oder NULL= Inaktiv

\*Pflichtfeld

### 3.3.2 BESTELLUNGEN

Dateiname: BESTELLUNGEN

Anzeigename: Bestellnummer

Interner Feldname: OrderNo

Feldname	Feldtyp	Länge	Beschreibung
<b>Bestellnummer</b>	Text*	50	Die Bestellnummer aus einem Warenwirtschaftssystem
<b>Firma Organisationseinheit 3</b>	Text	50	Eindeutige Nummer der Firmen-Organisationseinheit 3 oder leer, wenn die Daten global sind
<b>Firma Organisationseinheit 4</b>	Text	50	Eindeutige Nummer der Firmen-Organisationseinheit 4. Leer, wenn global oder die Ebene nicht mit dieser in Verbindung steht.
<b>Firma Organisationseinheit 5</b>	Text	50	Eindeutige Nummer der Firmen-Organisationseinheit 5
<b>Absender</b>	Text	50	Die Nummer des Absenders (Siehe Absendertabelle)
<b>Absender 2</b>	Text	50	Die Nummer2 des Absenders (Siehe Absendertabelle)
<b>Nettowarenwert</b>	Betrag	18,2	Nettowarenwert der Bestellung
<b>Versandkosten</b>	Betrag	18,2	Versandkosten der Bestellung (Netto)
<b>Verpackungskosten</b>	Betrag	18,2	Verpackungskosten der Bestellung (Netto)
<b>Bezugskosten</b>	Betrag	18,2	Bezugskosten der Bestellung (Netto) -> Versand + Verpackung
<b>WKZ</b>	Text	3	Währungseinheit als ISO Kürzel: EUR, USD
<b>Gesamt Netto</b>	Betrag	18,2	Der Gesamt Nettobetrag der Bestellung (Gesamtrechnungsbetrag) Netto im Sinne von „ohne Steuer“, nach Rabatten
<b>Gesamtgewicht Netto</b>	Betrag	18,2	Das Gesamt Nettogewicht der Bestellung
<b>Sperrvermerk</b>	Boolean	5	"true" (wenn z.B. Wareneingang noch nicht erfolgt) oder "false" (Alles OK)
<b>Leistungsdatum (Start)</b>	Datum	10	Frühestes erwartetes Lieferdatum im Format TT.MM.YYYY
<b>Leistungsdatum (Ende)</b>	Datum	10	Spätestes erwartetes Lieferdatum im Format TT.MM.YYYY
<b>Handelsklausel</b>	Text	3	Code der INCOTERMS 2020 nach ICC
<b>Workflowschritt 1 Benutzer</b>	Text	100	Benutzer des ersten Workflowschrittes wird damit automatisch gesetzt

<b>Workflowschritt 2 Benutzer</b>	Text	100	Benutzer des zweiten Workflowschrittes wird damit automatisch gesetzt	
<b>Workflowschritt 3 Benutzer</b>	Text	100	Benutzer des dritten Workflowschrittes wird damit automatisch gesetzt	
<b>Workflowschritt 4 Benutzer</b>	Text	100	Benutzer des vierten Workflowschrittes wird damit automatisch gesetzt	
<b>Workflowschritt 5 Benutzer</b>	Text	100	Benutzer des fünften Workflowschrittes wird damit automatisch gesetzt	
<b>Benutzerdefiniert 1</b>	Text	1000	Der Bestellung zugeordnete Benutzerdefinierte Informationen 1	
<b>Benutzerdefiniert 2</b>	Text	1000	Der Bestellung zugeordnete Benutzerdefinierte Informationen 2	
<b>Benutzerdefiniert 3</b>	Text	1000	Der Bestellung zugeordnete Benutzerdefinierte Informationen 3	
<b>Benutzerdefiniert 4</b>	Text	1000	Der Bestellung zugeordnete Benutzerdefinierte Informationen 4	
<b>Benutzerdefiniert 5</b>	Text	1000	Der Bestellung zugeordnete Benutzerdefinierte Informationen 5	
<b>Aktiv</b>	Text	50	Kennzeichnung für Aktive/Inaktive Datensätze. 1 = Aktiv / 0 oder NULL= Inaktiv	

\*Pflichtfeld

### 3.3.3 BESTELLPOSITIONEN

Tabellenname / Dateiname: BESTELLPOSITIONEN

Anzeigename: Bestellpositionen

Interner Feldname: OrderPositionData

Feldname	Feldtyp	Länge	Beschreibung
<b>Eindeutige Bestellpositionsnummer</b>	Text	50	Eine eindeutige ID der Bestellposition (falls zur automatischen Buchung im ERP notwendig. Wenn leer wird dieser Wert aus den Zeilenwerten erzeugt)
<b>Bestellpositionsnummer</b>	Text	50	Die Positionsnummer in der Bestellung (z.B. 010, 020, usw.)
<b>Bestellnummer</b>	Text*	50	Die Bestellnummer in der die Bestellpositionen enthalten sind
<b>Firma Organisationseinheit 3</b>	Text	50	Eindeutige Nummer der Firmen-Organisationseinheit 3 oder leer, wenn die Daten global sind
<b>Firma Organisationseinheit 4</b>	Text	50	Eindeutige Nummer der Firmen-Organisationseinheit 4. Leer, wenn global oder die Ebene nicht mit dieser in Verbindung steht.
<b>Firma Organisationseinheit 5</b>	Text	50	Eindeutige Nummer der Firmen-Organisationseinheit 5
<b>Absender</b>	Text*	50	Die Nummer des Absenders (Siehe Absendertabelle)
<b>Absender 2</b>	Text	50	Die Nummer2 des Absenders (Siehe Absendertabelle)
<b>Artikelnummer 1</b>	Text*	50	Die Artikelnummer der Bestellposition
<b>Artikelnummer 2</b>	Text	50	Die alternative Artikelnummer der Bestellposition
<b>Artikelnummer 3</b>	Text	50	Die zweite alternative Artikelnummer der Bestellposition
<b>Beschriftung</b>	Text	1000	Beschriftung der Bestellposition (Artikelbezeichnung)
<b>Menge</b>	Zahl*	18,2	Die Restmenge der noch nicht gebuchten Artikel dieser Position.
<b>Mengeneinheit</b>	Text	50	Die Einheit der angegebenen Menge (z.B. kg, m, m2, m3, l)
<b>Verpackungsmenge</b>	Zahl	18,2	Die Anzahl der Verpackungseinheiten
<b>Verpackungseinheit</b>	Text	50	Art der Verpackung (z.B. Karton, Gitterbox)
<b>WKZ</b>	Text	3	Währungseinheit als ISO Kürzel: EUR, USD
<b>Einzelpreis Netto</b>	Betrag*	18,2	Der Nettobetrag einer Bestellpositionsmenge (nach Rabattabzug)
<b>Gesamtpreis Netto</b>	Betrag	18,2	Nettowert der Zeilensumme
<b>Gesamtpreis Brutto</b>	Betrag	18,2	Bruttowert der Zeilensumme

<b>Sperrvermerk</b>	Boolean	5	Sperrvermerk vorhanden. „true“ wenn z.B. der Wareneingang noch nicht erfolgt ist.
<b>Leistungsdatum (Start)</b>	Datum	10	Frühestes erwartetes Lieferdatum im Format TT.MM.YYYY
<b>Leistungsdatum (Ende)</b>	Datum	10	Spätestes erwartetes Lieferdatum im Format TT.MM.YYYY
<b>Steuerschlüssel</b>	Text	50	Der Bestellposition zugeordneter Steuerschlüssel
<b>Sachkonto</b>	Text	50	Der Bestellposition zugeordnetes Sachkonto
<b>Kostenstelle</b>	Text	50	Der Bestellposition zugeordnete Kostenstelle
<b>Kostentraeger</b>	Text	50	Der Bestellposition zugeordneter Kostenträger
<b>Projekt</b>	Text	50	Der Bestellposition zugeordnetes Projekt
<b>Kontierungsmerkmal 1</b>	Text	50	Das zugewiesene Kontierungsmerkmal 1
<b>Kontierungsmerkmal 2</b>	Text	50	Das zugewiesene Kontierungsmerkmal 2
<b>Kontierungsmerkmal 3</b>	Text	50	Das zugewiesene Kontierungsmerkmal 3
<b>Buchungstext</b>	Text	1000	Der Bestellposition zugeordneter Buchungstext
<b>Benutzerdefiniert 1</b>	Text	1000	Der Bestellposition zugeordnete Benutzerdefinierte Informationen 1
<b>Benutzerdefiniert 2</b>	Text	1000	Der Bestellposition zugeordnete Benutzerdefinierte Informationen 2
<b>Benutzerdefiniert 3</b>	Text	1000	Der Bestellposition zugeordnete Benutzerdefinierte Informationen 3
<b>Benutzerdefiniert 4</b>	Text	1000	Der Bestellposition zugeordnete Benutzerdefinierte Informationen 4
<b>Benutzerdefiniert 5</b>	Text	1000	Der Bestellposition zugeordnete Benutzerdefinierte Informationen 5
<b>Merkmal 1 Typ</b>	Text	50	Der Bestellposition zugeordneter Merkmaltyp
<b>Merkmal 1 Wert</b>	Text	50	Ein der Bestellposition zugeordneter Merkmalwert
<b>Merkmal 1 Einheit</b>	Text	50	Dem Merkmalwert zugeordnete Einheit (z.B. kg, m, m2, m3, l)
<b>Merkmal 2 Typ</b>	Text	50	Der Bestellposition zugeordneter Merkmaltyp
<b>Merkmal 2 Wert</b>	Text	50	Ein der Bestellposition zugeordneter Merkmalwert
<b>Merkmal 2 Einheit</b>	Text	50	Dem Merkmalwert zugeordnete Einheit (z.B. kg, m, m2, m3, l)
<b>Merkmal 3 Typ</b>	Text	50	Der Bestellposition zugeordneter Merkmaltyp

<b>Merkmal 3 Wert</b>	Text	50	Ein der Bestellposition zugeordneter Merkmalwert
<b>Merkmal 3 Einheit</b>	Text	50	Dem Merkmalwert zugeordnete Einheit (z.B. kg, m, m2, m3, l)
<b>Merkmal 4 Typ</b>	Text	50	Der Bestellposition zugeordneter Merkmaltyp
<b>Merkmal 4 Wert</b>	Text	50	Ein der Bestellposition zugeordneter Merkmalwert
<b>Merkmal 4 Einheit</b>	Text	50	Dem Merkmalwert zugeordnete Einheit (z.B. kg, m, m2, m3, l)
<b>Merkmal 5 Typ</b>	Text	50	Der Bestellposition zugeordneter Merkmaltyp
<b>Merkmal 5 Wert</b>	Text	50	Ein der Bestellposition zugeordneter Merkmalwert
<b>Merkmal 5 Einheit</b>	Text	50	Dem Merkmalwert zugeordnete Einheit (z.B. kg, m, m2, m3, l)
<b>Merkmal 6 Typ</b>	Text	50	Der Bestellposition zugeordneter Merkmaltyp
<b>Merkmal 6 Wert</b>	Text	50	Ein der Bestellposition zugeordneter Merkmalwert
<b>Merkmal 6 Einheit</b>	Text	50	Dem Merkmalwert zugeordnete Einheit (z.B. kg, m, m2, m3, l)
<b>Merkmal 7 Typ</b>	Text	50	Der Bestellposition zugeordneter Merkmaltyp
<b>Merkmal 7 Wert</b>	Text	50	Ein der Bestellposition zugeordneter Merkmalwert
<b>Merkmal 7 Einheit</b>	Text	50	Dem Merkmalwert zugeordnete Einheit (z.B. kg, m, m2, m3, l)
<b>Merkmal 8 Typ</b>	Text	50	Der Bestellposition zugeordneter Merkmaltyp
<b>Merkmal 8 Wert</b>	Text	50	Ein der Bestellposition zugeordneter Merkmalwert
<b>Merkmal 8 Einheit</b>	Text	50	Dem Merkmalwert zugeordnete Einheit (z.B. kg, m, m2, m3, l)
<b>Merkmal 9 Typ</b>	Text	50	Der Bestellposition zugeordneter Merkmaltyp
<b>Merkmal 9 Wert</b>	Text	50	Ein der Bestellposition zugeordneter Merkmalwert
<b>Merkmal 9 Einheit</b>	Text	50	Dem Merkmalwert zugeordnete Einheit (z.B. kg, m, m2, m3, l)
<b>Merkmal 10 Typ</b>	Text	50	Der Bestellposition zugeordneter Merkmaltyp
<b>Merkmal 10 Wert</b>	Text	50	Ein der Bestellposition zugeordneter Merkmalwert
<b>Merkmal 10 Einheit</b>	Text	50	Dem Merkmalwert zugeordnete Einheit (z.B. kg, m, m2, m3, l)
<b>Merkmal 11 Typ</b>	Text	50	Der Bestellposition zugeordneter Merkmaltyp

<b>Merkmal 11 Wert</b>	Text	50	Ein der Bestellposition zugeordneter Merkmalwert
<b>Merkmal 11 Einheit</b>	Text	50	Dem Merkmalwert zugeordnete Einheit (z.B. kg, m, m2, m3, l)
<b>Merkmal 12 Typ</b>	Text	50	Der Bestellposition zugeordneter Merkmaltyp
<b>Merkmal 12 Wert</b>	Text	50	Ein der Bestellposition zugeordneter Merkmalwert
<b>Merkmal 12 Einheit</b>	Text	50	Dem Merkmalwert zugeordnete Einheit (z.B. kg, m, m2, m3, l)
<b>Merkmal 13 Typ</b>	Text	50	Der Bestellposition zugeordneter Merkmaltyp
<b>Merkmal 13 Wert</b>	Text	50	Ein der Bestellposition zugeordneter Merkmalwert
<b>Merkmal 13 Einheit</b>	Text	50	Dem Merkmalwert zugeordnete Einheit (z.B. kg, m, m2, m3, l)
<b>Merkmal 14 Typ</b>	Text	50	Der Bestellposition zugeordneter Merkmaltyp
<b>Merkmal 14 Wert</b>	Text	50	Ein der Bestellposition zugeordneter Merkmalwert
<b>Merkmal 14 Einheit</b>	Text	50	Dem Merkmalwert zugeordnete Einheit (z.B. kg, m, m2, m3, l)
<b>Merkmal 15 Typ</b>	Text	50	Der Bestellposition zugeordneter Merkmaltyp
<b>Merkmal 15 Wert</b>	Text	50	Ein der Bestellposition zugeordneter Merkmalwert
<b>Merkmal 15 Einheit</b>	Text	50	Dem Merkmalwert zugeordnete Einheit (z.B. kg, m, m2, m3, l)
<b>Merkmal 16 Typ</b>	Text	50	Der Bestellposition zugeordneter Merkmaltyp
<b>Merkmal 16 Wert</b>	Text	50	Ein der Bestellposition zugeordneter Merkmalwert
<b>Merkmal 16 Einheit</b>	Text	50	Dem Merkmalwert zugeordnete Einheit (z.B. kg, m, m2, m3, l)
<b>Merkmal 17 Typ</b>	Text	50	Der Bestellposition zugeordneter Merkmaltyp
<b>Merkmal 17 Wert</b>	Text	50	Ein der Bestellposition zugeordneter Merkmalwert
<b>Merkmal 17 Einheit</b>	Text	50	Dem Merkmalwert zugeordnete Einheit (z.B. kg, m, m2, m3, l)
<b>Merkmal 18 Typ</b>	Text	50	Der Bestellposition zugeordneter Merkmaltyp
<b>Merkmal 18 Wert</b>	Text	50	Ein der Bestellposition zugeordneter Merkmalwert
<b>Merkmal 18 Einheit</b>	Text	50	Dem Merkmalwert zugeordnete Einheit (z.B. kg, m, m2, m3, l)
<b>Merkmal 19 Typ</b>	Text	50	Der Bestellposition zugeordneter Merkmaltyp

<b>Merkmal 19 Wert</b>	Text	50	Ein der Bestellposition zugeordneter Merkmalwert
<b>Merkmal 19 Einheit</b>	Text	50	Dem Merkmalwert zugeordnete Einheit (z.B. kg, m, m2, m3, l)
<b>Merkmal 20 Typ</b>	Text	50	Der Bestellposition zugeordneter Merkmaltyp
<b>Merkmal 20 Wert</b>	Text	50	Ein der Bestellposition zugeordneter Merkmalwert
<b>Merkmal 20 Einheit</b>	Text	50	Dem Merkmalwert zugeordnete Einheit (z.B. kg, m, m2, m3, l)
<b>Merkmal 21 Typ</b>	Text	50	Der Bestellposition zugeordneter Merkmaltyp
<b>Merkmal 21 Wert</b>	Text	50	Ein der Bestellposition zugeordneter Merkmalwert
<b>Merkmal 21 Einheit</b>	Text	50	Dem Merkmalwert zugeordnete Einheit (z.B. kg, m, m2, m3, l)
<b>Merkmal 22 Typ</b>	Text	50	Der Bestellposition zugeordneter Merkmaltyp
<b>Merkmal 22 Wert</b>	Text	50	Ein der Bestellposition zugeordneter Merkmalwert
<b>Merkmal 22 Einheit</b>	Text	50	Dem Merkmalwert zugeordnete Einheit (z.B. kg, m, m2, m3, l)
<b>Merkmal 23 Typ</b>	Text	50	Der Bestellposition zugeordneter Merkmaltyp
<b>Merkmal 23 Wert</b>	Text	50	Ein der Bestellposition zugeordneter Merkmalwert
<b>Merkmal 23 Einheit</b>	Text	50	Dem Merkmalwert zugeordnete Einheit (z.B. kg, m, m2, m3, l)
<b>Merkmal 24 Typ</b>	Text	50	Der Bestellposition zugeordneter Merkmaltyp
<b>Merkmal 24 Wert</b>	Text	50	Ein der Bestellposition zugeordneter Merkmalwert
<b>Merkmal 24 Einheit</b>	Text	50	Dem Merkmalwert zugeordnete Einheit (z.B. kg, m, m2, m3, l)
<b>Merkmal 25 Typ</b>	Text	50	Der Bestellposition zugeordneter Merkmaltyp
<b>Merkmal 25 Wert</b>	Text	50	Ein der Bestellposition zugeordneter Merkmalwert
<b>Merkmal 25 Einheit</b>	Text	50	Dem Merkmalwert zugeordnete Einheit (z.B. kg, m, m2, m3, l)
<b>Merkmal 26 Typ</b>	Text	50	Der Bestellposition zugeordneter Merkmaltyp
<b>Merkmal 26 Wert</b>	Text	50	Ein der Bestellposition zugeordneter Merkmalwert
<b>Merkmal 26 Einheit</b>	Text	50	Dem Merkmalwert zugeordnete Einheit (z.B. kg, m, m2, m3, l)
<b>Merkmal 27 Typ</b>	Text	50	Der Bestellposition zugeordneter Merkmaltyp

<b>Merkmal 27 Wert</b>	Text	50	Ein der Bestellposition zugeordneter Merkmalwert	
<b>Merkmal 27 Einheit</b>	Text	50	Dem Merkmalwert zugeordnete Einheit (z.B. kg, m, m2, m3, l)	
<b>Merkmal 28 Typ</b>	Text	50	Der Bestellposition zugeordneter Merkmaltyp	
<b>Merkmal 28 Wert</b>	Text	50	Ein der Bestellposition zugeordneter Merkmalwert	
<b>Merkmal 28 Einheit</b>	Text	50	Dem Merkmalwert zugeordnete Einheit (z.B. kg, m, m2, m3, l)	
<b>Merkmal 29 Typ</b>	Text	50	Der Bestellposition zugeordneter Merkmaltyp	
<b>Merkmal 29 Wert</b>	Text	50	Ein der Bestellposition zugeordneter Merkmalwert	
<b>Merkmal 29 Einheit</b>	Text	50	Dem Merkmalwert zugeordnete Einheit (z.B. kg, m, m2, m3, l)	
<b>Merkmal 30 Typ</b>	Text	50	Der Bestellposition zugeordneter Merkmaltyp	
<b>Merkmal 30 Wert</b>	Text	50	Ein der Bestellposition zugeordneter Merkmalwert	
<b>Merkmal 30 Einheit</b>	Text	50	Dem Merkmalwert zugeordnete Einheit (z.B. kg, m, m2, m3, l)	
<b>Aktiv</b>	Text	50	Kennzeichnung für Aktive/Inaktive Datensätze. 1 = Aktiv / 0 oder NULL= Inaktiv	

\*Pflichtfeld

### 3.3.4 LIEFERUNGEN

Tabellenname / Dateiname: LIEFERUNGEN

Anzeigename: Lieferscheinnummer

Interner Feldname: DeliveryNoteNumber

Feldname	Feldtyp	Länge	Beschreibung
<b>Lieferscheinnummer</b>	Text* <sup>4)</sup>	50	Die Lieferscheinnummer, die bei der Wareneingangsbuchung erfasst wurde
<b>Bestellnummer</b>	Text* <sup>4)</sup>	50	Die Bestellnummer für welche die Lieferung erfolgt ist. Anhand dieser Nummer und anderen Werten wird nach der Bestellnummer gefiltert. (siehe XXX)
<b>Firma Organisationseinheit 3</b>	Text	50	Eindeutige Nummer der Firmen-Organisationseinheit 3 oder leer, wenn die Daten global sind
<b>Firma Organisationseinheit 4</b>	Text	50	Eindeutige Nummer der Firmen-Organisationseinheit 4. Leer, wenn global oder die Ebene nicht mit dieser in Verbindung steht.
<b>Firma Organisationseinheit 5</b>	Text	50	Eindeutige Nummer der Firmen-Organisationseinheit 5
<b>Absender</b>	Text*	50	Die Nummer des Absenders (Siehe Absendertabelle)
<b>Absender 2</b>	Text	50	Die Nummer2 des Absenders (Siehe Absendertabelle)
<b>Nettowarenwert</b>	Betrag	18,2	Vereinbarter Warenwert (Netto)
<b>Versandkosten</b>	Betrag	18,2	Vereinbarte Versandkosten (Netto)
<b>Verpackungskosten</b>	Betrag	18,2	Vereinbarte Verpackungskosten (Netto)
<b>Bezugskosten</b>	Betrag	18,2	Vereinbarte Bezugskosten (Netto) -> Versand + Verpackung
<b>WKZ</b>	Text	3	Währungseinheit als ISO Kürzel: EUR, USD
<b>Gesamt Netto</b>	Betrag*	18,2	Der Gesamt Nettobetrag der Lieferung (Gesamtrechnungsbetrag). Netto im Sinne von „ohne Steuer“, nach Rabatten
<b>Sperrvermerk</b>	Boolean	5	"true" (wenn z.B. Reklamation vorhanden) oder "false" (Alles OK)
<b>Handelsklausel</b>	Text	3	Code der INCOTERMS 2020 nach ICC
<b>Workflowschritt 1 Benutzer</b>	Text	100	Benutzer des ersten Workflowschrittes wird damit automatisch gesetzt

<b>Workflowschritt 2 Benutzer</b>	Text	100	Benutzer des zweiten Workflowschrittes wird damit automatisch gesetzt	
<b>Workflowschritt 3 Benutzer</b>	Text	100	Benutzer des dritten Workflowschrittes wird damit automatisch gesetzt	
<b>Workflowschritt 4 Benutzer</b>	Text	100	Benutzer des vierten Workflowschrittes wird damit automatisch gesetzt	
<b>Workflowschritt 5 Benutzer</b>	Text	100	Benutzer des fünften Workflowschrittes wird damit automatisch gesetzt	
<b>Benutzerdefiniert 1</b>	Text	1000	Der Lieferung zugeordnete Benutzerdefinierte Informationen 1	
<b>Benutzerdefiniert 2</b>	Text	1000	Der Lieferung zugeordnete Benutzerdefinierte Informationen 2	
<b>Benutzerdefiniert 3</b>	Text	1000	Der Lieferung zugeordnete Benutzerdefinierte Informationen 3	
<b>Benutzerdefiniert 4</b>	Text	1000	Der Lieferung zugeordnete Benutzerdefinierte Informationen 4	
<b>Benutzerdefiniert 5</b>	Text	1000	Der Lieferung zugeordnete Benutzerdefinierte Informationen 5	
<b>Aktiv</b>	Text	50	Kennzeichnung für Aktive/Inaktive Datensätze. 1 = Aktiv / 0 oder NULL= Inaktiv	

\*Pflichtfeld

<sup>4)</sup> Bestellnummer und/oder Lieferscheinnummer

### 3.3.5 LIEFERPOSITIONEN

Tabellenname / Dateiname: LIEFERPOSITIONEN

Anzeigename: Lieferpositionen

Interner Feldname: DeliveryPositionData

Feldname	Feldtyp	Länge	Beschreibung
<b>Eindeutige Lieferpositionsnummer</b>	Text	50	Eine eineindeutige ID der Lieferposition (falls zur automatischen Buchung im ERP notwendig. Wenn leer wird dieser Wert aus den Zeilenwerten erzeugt)
<b>Lieferscheinnummer</b>	Text*	50	Die Lieferscheinnummer zu den gebuchten Lieferpositionen
<b>Eindeutige Bestellpositionsnummer</b>	Text	50	Eine eineindeutige ID der Bestellposition (falls zur automatischen Buchung im ERP notwendig)
<b>Bestellpositionsnummer</b>	Text	50	Die Positionsnummer in der Bestellung (z.B. 010, 020, usw.)
<b>Bestellnummer</b>	Text	50	Die Bestellnummer zu der die Lieferposition gehört.
<b>Firma Organisationsseinheit 3</b>	Text	50	Die Nummer des Mandanten oder leer, wenn Daten global sind
<b>Firma Organisationsseinheit 4</b>	Text	50	Eindeutige Nummer der Firmen-Organisationseinheit 4. Leer, wenn global oder die Ebene nicht mit dieser in Verbindung steht.
<b>Firma Organisationsseinheit 5</b>	Text	50	Eindeutige Nummer der Firmen-Organisationseinheit 5
<b>Absender</b>	Text*	50	Die Nummer des Absenders (Siehe Absendertabelle)
<b>Absender 2</b>	Text	50	Die Nummer2 des Absenders (Siehe Absendertabelle)
<b>Artikelnummer 1</b>	Text*	50	Die Artikelnummer der Lieferposition
<b>Artikelnummer 2</b>	Text	50	Die alternative Artikelnummer der Lieferposition
<b>Artikelnummer 3</b>	Text	50	Die zweite alternative Artikelnummer der Lieferposition
<b>Beschriftung</b>	Text	1000	Beschriftung der Lieferposition (Artikelbezeichnung)
<b>Menge</b>	Zahl*	18,2	Die Restmenge der noch nicht gebuchten Artikel dieser Position.
<b>Mengeneinheit</b>	Text	50	Die Einheit der angegebenen Menge (z.B. kg, m, m2, m3, l)
<b>Verpackungsmenge</b>	Zahl	18,2	Die Anzahl der Verpackungseinheiten
<b>Verpackungseinheit</b>	Text	50	Art der Verpackung (z.B. Karton, Gitterbox)
<b>WKZ</b>	Text	3	Währungseinheit als ISO Kürzel: EUR, USD
<b>Einzelpreis Netto</b>	Betrag	18,2	Der Nettobetrag einer Lieferpositionsmenge (nach Rabattabzug)
<b>Gesamtpreis Netto</b>	Betrag	18,2	Nettowert der Zeilensumme
<b>Gesamtpreis Brutto</b>	Betrag	18,2	Bruttowert der Zeilensumme
<b>Sperrvermerk</b>	Boolean	5	"true" (wenn z.B. Reklamation vorhanden) oder "false" (Alles OK)

<b>Steuerschlüssel</b>	Text	50	Der Lieferposition zugeordneter Steuerschlüssel	
<b>Sachkonto</b>	Text	50	Der Lieferposition zugeordnetes Sachkonto	
<b>Kostenstelle</b>	Text	50	Der Lieferposition zugeordnete Kostenstelle	
<b>Kostentraeger</b>	Text	50	Der Lieferposition zugeordneter Kostenträger	
<b>Projekt</b>	Text	50	Der Lieferposition zugeordnetes Projekt	
<b>Kontierungsmerkmal 1</b>	Text	50	Das zugewiesene Kontierungsmerkmal 1	
<b>Kontierungsmerkmal 2</b>	Text	50	Das zugewiesene Kontierungsmerkmal 2	
<b>Kontierungsmerkmal 3</b>	Text	50	Das zugewiesene Kontierungsmerkmal 3	
<b>Buchungstext</b>	Text	1000	Der Lieferposition zugeordneter Buchungstext	
<b>Benutzerdefiniert 1</b>	Text	1000	Der Lieferposition zugeordnete Benutzerdefinierte Informationen 1	
<b>Benutzerdefiniert 2</b>	Text	1000	Der Lieferposition zugeordnete Benutzerdefinierte Informationen 2	
<b>Benutzerdefiniert 3</b>	Text	1000	Der Lieferposition zugeordnete Benutzerdefinierte Informationen 3	
<b>Benutzerdefiniert 4</b>	Text	1000	Der Lieferposition zugeordnete Benutzerdefinierte Informationen 4	
<b>Benutzerdefiniert 5</b>	Text	1000	Der Lieferposition zugeordnete Benutzerdefinierte Informationen 5	
<b>Aktiv</b>	Text	50	Kennzeichnung für Aktive/Inaktive Datensätze. 1 = Aktiv / 0 oder NULL= Inaktiv	

\*Pflichtfeld

### 3.3.6 AUFTRÄGE

Tabellenname / Dateiname: AUFTRÄGE

Anzeigename: Auftragsnummer

Interner Feldname: JobNumber

Wird verwendet, wenn auf Endbetragsebene gegen einen Auftrag abgeglichen wird.

Feldname	Feldtyp	Länge	Beschreibung
Auftragsnummer	Text*	50	Die Auftragsnummer aus der Auftragssoftware
Hauptauftragsnummer 1	Text	50	Ein Absender-übergreifender Hauptauftrag. Anhand dieser Nummer und anderen Werten wird nach der Auftragsnummer gefiltert. (siehe Tabelle AUFTRAGSREFERENZEN)
Hauptauftragsnummer 2	Text	50	Ein Absender-übergreifender Hauptauftrag. Anhand dieser Nummer und anderen Werten wird nach der Auftragsnummer gefiltert. (siehe Tabelle AUFTRAGSREFERENZEN)
Hauptauftragsnummer 3	Text	50	Ein Absender-übergreifender Hauptauftrag. Anhand dieser Nummer und anderen Werten wird nach der Auftragsnummer gefiltert. (siehe Tabelle AUFTRAGSREFERENZEN)
Firma Organisationseinheit 3	Text	50	Eindeutige Nummer der Firmen-Organisationseinheit 3 oder leer, wenn die Daten global sind
Firma Organisationseinheit 4	Text	50	Eindeutige Nummer der Firmen-Organisationseinheit 4. Leer, wenn global oder die Ebene nicht mit dieser in Verbindung steht.
Firma Organisationseinheit 5	Text	50	Eindeutige Nummer der Firmen-Organisationseinheit 5
Absender	Text	50	Die Nummer des Absenders (Siehe Tabelle ABSENDER)
Absender 2	Text	50	Die Nummer2 des Absenders (Siehe Tabelle ABSENDER)
WKZ	Text	3	Währungseinheit als ISO Kürzel: EUR, USD
Gesamt Netto	Betrag*	18,2	Der Gesamt Nettobetrag des Auftrages (Gesamtrechnungsbetrag). Netto im Sinne von „ohne Steuer“, nach Rabatten

<b>Gesamtgewicht Netto</b>	Betrag	18,2	Das Gesamt Nettogewicht des Auftrages	
<b>Sperrvermerk</b>	Boolean	5	"true" (wenn z.B. Reklamation vorhanden) oder "false" (Alles OK)	
<b>Leistungsdatum (Start)</b>	Datum	10	Frühestes erwartetes Lieferdatum im Format TT.MM.YYYY	
<b>Leistungsdatum (Ende)</b>	Datum	10	Spätestes erwartetes Lieferdatum im Format TT.MM.YYYY	
<b>Handelsklausel</b>	Text	3	Code der INCOTERMS 2020 nach ICC	
<b>Workflowschritt 1 Benutzer</b>	Text	100	Benutzer des ersten Workflowschrittes wird damit automatisch gesetzt	
<b>Workflowschritt 2 Benutzer</b>	Text	100	Benutzer des zweiten Workflowschrittes wird damit automatisch gesetzt	
<b>Workflowschritt 3 Benutzer</b>	Text	100	Benutzer des dritten Workflowschrittes wird damit automatisch gesetzt	
<b>Workflowschritt 4 Benutzer</b>	Text	100	Benutzer des vierten Workflowschrittes wird damit automatisch gesetzt	
<b>Workflowschritt 5 Benutzer</b>	Text	100	Benutzer des fünften Workflowschrittes wird damit automatisch gesetzt	
<b>Benutzerdefiniert 1</b>	Text	1000	Dem Auftrag zugeordnete Benutzerdefinierte Informationen 1	
<b>Benutzerdefiniert 2</b>	Text	1000	Dem Auftrag zugeordnete Benutzerdefinierte Informationen 2	
<b>Benutzerdefiniert 3</b>	Text	1000	Dem Auftrag zugeordnete Benutzerdefinierte Informationen 3	
<b>Benutzerdefiniert 4</b>	Text	1000	Dem Auftrag zugeordnete Benutzerdefinierte Informationen 4	
<b>Benutzerdefiniert 5</b>	Text	1000	Dem Auftrag zugeordnete Benutzerdefinierte Informationen 5	
<b>Aktiv</b>	Text	50	Kennzeichnung für Aktive/Inaktive Datensätze. 1 = Aktiv / 0 oder NULL= Inaktiv	

\*Pflichtfeld

### 3.3.7 AUFTRAGSPOSITIONEN

Tabellenname / Dateiname: AUFTRAGSPOSITIONEN

Anzeigename: Auftragspositionen

Interner Feldname: JobPositionNumber

Wird verwendet, wenn auf Rechnungspositionsebene gegen einen Auftrag abgeglichen wird.

Feldname	Feldtyp	Länge	Beschreibung
<b>Eindeutige Auftragspositionsnummer</b>	Text	50	Eine eindeutige ID der Auftrags-position (falls zur automati-schen Buchung im ERP notwendig. Wenn leer wird die-ser Wert aus den Zeilenwerten erzeugt)
<b>Auftragspositionsnummer</b>	Text	50	Die Positionsnummer im Auftrag (z.B. 010, 020, usw.)
<b>Auftragsnummer</b>	Text*	50	Die Auftragsnummer in der die Auftragspositionen enthalten sind
<b>Firma Organisationseinheit 3</b>	Text	50	Eindeutige Nummer der Firmen-Organisationseinheit 3 oder leer, wenn Daten global sind
<b>Firma Organisationseinheit 4</b>	Text	50	Eindeutige Nummer der Firmen-Organisationseinheit 4. Leer, wenn global oder die Ebene nicht mit dieser in Verbindung steht.
<b>Firma Organisationseinheit 5</b>	Text	50	Eindeutige Nummer der Firmen-Organisationseinheit 5
<b>Absender</b>	Text	50	Die Nummer des Absenders (Siehe Absendertabelle)
<b>Absender 2</b>	Text	50	Die Nummer2 des Absenders (Siehe Absendertabelle)
<b>Leistungscode</b>	Text	50	Leistungskürzel der Auftragsposi-tion
<b>Leistungsbezeichnung</b>	Text	1000	Bezeichnung der Auftragsposi-tion
<b>Menge</b>	Betrag	18,2	Die Menge der Artikel dieser Po-sition.
<b>WKZ</b>	Text	3	Währungseinheit als ISO Kürzel: EUR, USD
<b>Einzelpreis Netto</b>	Betrag*	18,2	Der Nettobetrag einer Auftrags-positionsmenge (nach Rabattab-zug)
<b>Gesamtpreis Netto</b>	Betrag	18,2	Nettowert der Zeilensumme
<b>Gesamtpreis Brutto</b>	Betrag	18,2	Bruttowert der Zeilensumme
<b>Sperrvermerk</b>	Boolean	5	Sperrvermerk vorhanden. „true“ wenn z.B. der Wareneingang noch nicht erfolgt ist.

<b>Leistungsdatum (Start)</b>	Datum	10	Frühestes erwartetes Lieferdatum im Format TT.MM.YYYY	
<b>Leistungsdatum (Ende)</b>	Datum	10	Spätestes erwartetes Lieferdatum im Format TT.MM.YYYY	
<b>Steuerschlüssel</b>	Text	50	Der Auftragsposition zugeordneter Steuerschlüssel	
<b>Sachkonto</b>	Text	50	Der Auftragsposition zugeordnetes Sachkonto	
<b>Kostenstelle</b>	Text	50	Der Auftragsposition zugeordnete Kostenstelle	
<b>Kostentraeger</b>	Text	50	Der Auftragsposition zugeordneter Kostenträger	
<b>Projekt</b>	Text	50	Der Auftragsposition zugeordnetes Projekt	
<b>Kontierungsmerkmal 1</b>	Text	50	Das zugewiesene Kontierungsmerkmal 1	
<b>Kontierungsmerkmal 2</b>	Text	50	Das zugewiesene Kontierungsmerkmal 2	
<b>Kontierungsmerkmal 3</b>	Text	50	Das zugewiesene Kontierungsmerkmal 3	
<b>Buchungstext</b>	Text	1000	Der Auftragsposition zugeordneter Buchungstext	
<b>Benutzerdefiniert 1</b>	Text	1000	Der Auftragsposition zugeordnete Benutzerdefinierte Informationen 1	
<b>Benutzerdefiniert 2</b>	Text	1000	Der Auftragsposition zugeordnete Benutzerdefinierte Informationen 2	
<b>Benutzerdefiniert 3</b>	Text	1000	Der Auftragsposition zugeordnete Benutzerdefinierte Informationen 3	
<b>Benutzerdefiniert 4</b>	Text	1000	Der Auftragsposition zugeordnete Benutzerdefinierte Informationen 4	
<b>Benutzerdefiniert 5</b>	Text	1000	Der Auftragsposition zugeordnete Benutzerdefinierte Informationen 5	
<b>Aktiv</b>	Text	50	Kennzeichnung für Aktive/Inaktive Datensätze. 1 = Aktiv / 0 oder NULL= Inaktiv	

\*Pflichtfeld

### 3.3.8 AUFTRAGSREFERENZEN

Tabellenname / Dateiname: AUFTRAGSREFERENZEN

Anzeigename: Hauptauftragsnummer1-3 + Auftragsreferenz1-3

Interner Feldname: MainJobNumber1-3 + JobReference1-3

Feldname	Feldtyp	Länge	Beschreibung
<b>Auftragsnummer</b>	Text*	50	Die Auftragsnummer aus der Auftragssoftware
<b>Hauptauftragsnummer 1</b>	Text	50	Ein Absender-übergreifender Hauptauftrag. Anhand dieser Nummer und anderen Werten wird nach der Auftragsnummer gefiltert. (siehe Tabelle Aufträge)
<b>Hauptauftragsnummer 2</b>	Text	50	Ein Absender-übergreifender Hauptauftrag. Anhand dieser Nummer und anderen Werten wird nach der Auftragsnummer gefiltert. (siehe Tabelle Aufträge)
<b>Hauptauftragsnummer 3</b>	Text	50	Ein Absender-übergreifender Hauptauftrag. Anhand dieser Nummer und anderen Werten wird nach der Auftragsnummer gefiltert. (siehe Tabelle Aufträge)
<b>Auftragsreferenz 1</b>	Text	50	Eine Referenznummer die auf die Auftragsnummer verweist. Anhand dieser Nummer und anderen Werten wird nach der Auftragsnummer gefiltert. (siehe Tabelle Aufträge)
<b>Auftragsreferenz 2</b>	Text	50	Eine Referenznummer die auf die Auftragsnummer verweist. Anhand dieser Nummer und anderen Werten wird nach der Auftragsnummer gefiltert. (siehe Tabelle Aufträge)
<b>Auftragsreferenz 3</b>	Text	50	Eine Referenznummer die auf die Auftragsnummer verweist. Anhand dieser Nummer und anderen Werten wird nach der Auftragsnummer gefiltert. (siehe Tabelle Aufträge)
<b>Firma Organisationseinheit 3</b>	Text	50	Eindeutige Nummer der Firmen-Organisationseinheit 3 oder leer, wenn die Daten global sind
<b>Firma Organisationseinheit 4</b>	Text	50	Eindeutige Nummer der Firmen-Organisationseinheit 4. Leer, wenn global oder die Ebene nicht mit dieser in Verbindung steht.
<b>Firma Organisationseinheit 5</b>	Text	50	Eindeutige Nummer der Firmen-Organisationseinheit 5
<b>Absender</b>	Text	50	Die Nummer des Absenders (Siehe Absendertabelle)

<b>Absender 2</b>	Text	50	Die Nummer2 des Absenders (Siehe Absendertabelle)	
<b>Leistungsdatum (Start)</b>	Datum	10	Start des Auftrags im Format TT.MM.YYYY	
<b>Leistungsdatum (Ende)</b>	Datum	10	Ende des Auftrags im Format TT.MM.YYYY	
<b>Bestellnummer</b>	Text	50	Die Bestellnummer aus einem Waren- wirtschaftssystem	
<b>Lieferscheinnummer</b>	Text	50	Die Lieferscheinnummer, die bei der Wareneingangsbuchung erfasst wurde	
<b>Aktiv</b>	Text	50	Kennzeichnung für Aktive/Inaktive Da- tensätze. 1 = Aktiv / 0 oder NULL= Inaktiv	

\*Pflichtfeld

### 3.4 SONSTIGES

#### 3.4.1 BENUTZERDEFINIERT 1-10

Tabellenname / Dateiname: BENUTZERDEFINIERT1 ... BENUTZERDEFINIERT10

Anzeigename: Der Anzeigename für die Zusatzfelder kann im Adminbereich angepasst werden

Interner Feldname: UserDefined1 ... UserDefined10

Feldname	Feldtyp	Länge	Beschreibung
<b>Nummer</b>	Text	50	Schlüssel im Fremdsystem
<b>Beschriftung</b>	Text*	50	Die Bezeichnung
<b>Suchtexte</b>	Text	50	Die Suchbegriffe für diesen Eintrag
<b>Firma Organisationseinheit 2</b>	Text	50	Eindeutige Nummer der Firmen-Organisationseinheit 2 oder leer, wenn Daten global sind
<b>Firma Organisationseinheit 3</b>	Text	50	Eindeutige Nummer der Firmen-Organisationseinheit 3 oder leer, wenn Daten global sind

\*Pflichtfeld

## **4 KOMPATIBILITÄT DER VERSIONEN**

Grundsätzlich fügen wir in den neuen Versionen immer nur neue Felder hinzu und ändern keine vorhandenen Definitionen. Falls dies dennoch notwendig sein sollte, so geben wir dies explizit mit einem Hinweis in der Historie an. Durch die einzelne Anbindung in CaptureThis! ist es bei einem Update nicht notwendig auch die neuere Version zu verwenden. Die Reihenfolge der einzelnen Spalten in der Tabelle oder Datei sind nicht wichtig. Für eine bessere Übersichtlichkeit ist der Abgleich mit diesem Dokument aber zu empfehlen.

Zum Teil fügen wir Spalten an den thematischen Stellen ein, so dass diese zusammenstehen. Da CaptureThis! über den Namen auf die Spalten zugreift ist es möglich, dass eine andere Reihenfolge verwendet wird oder auch noch andere Spalten von Ihnen in den Dateien oder SQL-Tabellen bzw. Views stehen.

## **5 HISTORIE**

### **5.1 ÄNDERUNGEN VON V1 AUF V2**

- Erweiterung um Projekte, Ansprechpartner und Abteilungen

### **5.2 ÄNDERUNGEN VON V2 AUF V3**

Neues Feld: Nummer2 für Absender, Empfänger und Mandanten

- 

### **5.3 ÄNDERUNGEN VON V3 AUF V4**

- Erweiterung um Bestellungen

### **5.4 ÄNDERUNGEN VON V4 AUF V5**

- Erweiterung um Lieferungen

### **5.5 ÄNDERUNGEN VON V5 AUF V6**

- Erweiterung um Kostenträger
- Erweiterung der Bestellungen und Lieferungen
- Erweiterung um Bestellpositionen

### **5.6 ÄNDERUNGEN VON V6 AUF V7**

- Erweiterung Sachkonten um Buchungskreis
- Erweiterung um Buchungskreise
- Erweiterung um Kreise
- Erweiterung um Objekte
- Erweiterung um Mieteinheit
- Erweiterung um Mietvertrag
- Erweiterung um Eigentümer
- Erweiterung der Projekte und Bestellungen um Ansprechpartner

### **5.7 ÄNDERUNGEN VON V7 AUF V8**

- Erweiterung um Zahlungskonditionen

### **5.8 ÄNDERUNGEN VON V8 AUF V9**

- Erweiterung der Kreditoren, Debitoren und Mandanten um Ansprechpartner
- Erweiterung der Bestellungen und Lieferungen
- Erweiterung um Lieferpositionen
- Erweiterung um Aufträge
- Erweiterung um Auftragspositionen
- Erweiterung um Transporthilfsmittel

### **5.9 ÄNDERUNGEN VON V9 AUF V10**

- Erweiterung Lieferpositionen um Menge und Gesamt Netto
- Erweiterung Bestellpositionen um Absender

### **5.10 ÄNDERUNGEN VON V10 AUF V11**

- Erweiterung der Kreditoren/Debitoren um weitere IBANs / Kontonummern / Bankleitzahlen
- Erweiterung um Währungen
- Erweiterung um Aktivitäten

### **5.11 ÄNDERUNGEN VON V11 AUF V12**

- Erweiterung der Mandanten/Kreditoren/Debitoren um Land

- Erweiterung der Projekte um Ansprechpartner
- Umbenennung der Kreise Bezeichnung in Beschriftung

## 5.12 ÄNDERUNGEN VON V12 AUF V13

- Erweiterung der Sachkonten um ExportWert
- Erweiterung der Sachkonten um Organistationsebene3
- Erweiterung der Sachkonten um Organistationsebene4
- Erweiterung der Sachkonten um Organistationsebene5
- Spalte Verwendete Felder hinzugefügt

## 5.13 ÄNDERUNGEN VON V13 AUF V14

- Tabelle „Absender/Empfänger: Kreditoren/Debitoren/Mandanten“ in einzelne Tabellen aufgeteilt
- Änderung an Tabelle Mandant

### Angepasste Felder

- Ansprechpartner1 -> Workflowschritt 1 Benutzer
- Ansprechpartner2 -> Workflowschritt 2 Benutzer
- Ansprechpartner3 -> Workflowschritt 3 Benutzer

### Entfernte Felder

- Mandant
- IBAN
- Kontonummer
- Bankleitzahl
- IBAN2
- Kontonummer2
- Bankleitzahl2
- IBAN3
- Kontonummer3
- Bankleitzahl3
- IBAN4
- Kontonummer4
- Bankleitzahl4
- IBAN5
- Kontonummer5
- Bankleitzahl5

- Änderung an Tabelle Kreditor

### Angepasste Felder

- Ansprechpartner1 -> Workflowschritt 1 Benutzer
- Ansprechpartner2 -> Workflowschritt 2 Benutzer
- Ansprechpartner3 -> Workflowschritt 3 Benutzer

- Änderung an Tabelle Debitör

### Angepasste Felder

- Ansprechpartner1 -> Workflowschritt 1 Benutzer
- Ansprechpartner2 -> Workflowschritt 2 Benutzer
- Ansprechpartner3 -> Workflowschritt 3 Benutzer

### Entfernte Felder

- Mandant
- IBAN
- Kontonummer
- Bankleitzahl

- IBAN2
  - Kontonummer2
  - Bankleitzahl2
  - IBAN3
  - Kontonummer3
  - Bankleitzahl3
  - IBAN4
  - Kontonummer4
  - Bankleitzahl4
  - IBAN5
  - Kontonummer5
  - Bankleitzahl5
- Änderung an Tabelle Kostenstellen
  - Neue Felder
    - Workflowschritt 1 Benutzer
    - Workflowschritt 2 Benutzer
    - Workflowschritt 3 Benutzer
- Änderung an Tabelle Kostenträger
  - Neue Felder
    - Workflowschritt 1 Benutzer
    - Workflowschritt 2 Benutzer
    - Workflowschritt 3 Benutzer
- Änderung an Tabelle Projekte
  - Angepasste Felder
    - Ansprechpartner -> Workflowschritt 1 Benutzer
  - Neue Felder
    - Workflowschritt 2 Benutzer
    - Workflowschritt 3 Benutzer
- Änderung an Tabelle Bestellungen
  - Angepasste Felder
    - Ansprechpartner1 -> Workflowschritt 1 Benutzer
    - Ansprechpartner2 -> Workflowschritt 2 Benutzer
    - Ansprechpartner3 -> Workflowschritt 3 Benutzer
- Änderung an Tabelle Auftragspositionen
  - Entfernte Felder
    - Ansprechpartner1
    - Ansprechpartner2
    - Ansprechpartner3
    - Ansprechpartner4
    - Ansprechpartner5
- Änderung an Tabelle Zahlungskonditionen
  - Angepasste Felder
    - Beschreibung -> Beschriftung

- Änderung an Tabelle Bestellpositionen
  - Anangepasste Felder
    - Beschreibung -> Beschriftung
- Änderung an Tabelle Lieferpositionen
  - Anangepasste Felder
    - Beschreibung -> Beschriftung
- Änderung an Tabelle Kostenstelle
  - Umbenennung der Tabelle in Kostenstelle1
- Entfernt Tabelle Buchungskreise
- Entfernt Tabelle Aktivitäten
- Neue Tabelle Kostenstelle2
- Neue Tabelle Kostenart

## 5.14 ÄNDERUNGEN VON V14 AUF V15

- Änderung an Tabelle Bestellungen
  - Hinzugefügte Felder
    - Absender2
    - WKZ
    - Gesamtgewicht Netto
    - Sperrvermerk
    - Leistungsdatum (Start)
    - Leistungsdatum (Ende)
    - Handelsklausel
  - Entfernte Felder
    - Gesamt Brutto
    - Wareneingang gebucht
- Änderung an Tabelle Bestellpositionen
  - Hinzugefügte Felder
    - Absender2
    - Sperrvermerk
    - Leistungsdatum (Start)
    - Leistungsdatum (Ende)
  - Entfernte Felder
    - Wareneingang gebucht
- Änderung an Tabelle Lieferungen
  - Hinzugefügte Felder
    - Absender2
    - WKZ
    - Handelsklausel
    - Workflowschritt 1 Benutzer
    - Workflowschritt 2 Benutzer
    - Workflowschritt 3 Benutzer
  - Entfernte Felder
    - Gesamt Brutto
  - Anangepasste Felder

- Reklamation vorhanden -> Sperrvermerk
- Änderung an Tabelle Lieferpositionen
  - Hinzugefügte Felder
    - Eindeutige Bestellpositionsnummer
    - Bestellpositionsnummer
    - Absender2
    - Einzelpreis Netto
    - Sperrvermerk
  - Entfernte Felder
    - Gesamt Netto
- Änderung an Tabelle Aufträge
  - Hinzugefügte Felder
    - Hauptauftragsnummer 1
    - Hauptauftragsnummer 2
    - Hauptauftragsnummer 3
    - WKZ
    - Gesamt Netto
    - Gesamtgewicht Netto
    - Sperrvermerk
    - Leistungsdatum (Start)
    - Leistungsdatum (Ende)
    - Handelsklausel
  - Entfernte Felder
    - WKZ kalkuliert
    - WKZ umgerechnet
    - Gesamt Netto kalkuliert
    - Gesamt Netto umgerechnet
- Änderung an Tabelle Auftragspositionen
  - Hinzugefügte Felder
    - Auftragspositionsnummer
    - WKZ
    - Einzelpreis Netto
    - Gesamtpreis Netto
    - Gesamtpreis Brutto
    - Sperrvermerk
    - Leistungsdatum (Start)
    - Leistungsdatum (Ende)
    - Buchungstext
  - Entfernte Felder
    - Einzelpreis Netto kalkuliert
    - Einzelpreis Netto umgerechnet
    - Einzelpreis Brutto umgerechnet
    - WKZ kalkuliert
    - WKZ umgerechnet
    - Gesamtpreis Netto kalkuliert
    - Gesamtpreis Netto umgerechnet
    - Gesamtpreis Brutto kalkuliert
    - Gesamtpreis Brutto umgerechnet
    - Konnossementsnummer intern
- Änderung an Tabelle Transporthilfsmittel
  - Hinzugefügte Felder

- Hauptauftragsnummer 1
- Hauptauftragsnummer 2
- Hauptauftragsnummer 3
- Auftragsreferenz 1
- Auftragsreferenz 2
- Auftragsreferenz 3

Entfernte Felder

- Transporthilfsmittelnummer
- Konnosementsnummer intern

Angepasste Felder

- Leistungszeitraum von -> Leistungsdatum (Start)
- Leistungszeitraum bis -> Leistungsdatum (Ende)

## 5.15 ÄNDERUNGEN VON V15 AUF V16

- Tabelle Artikel hinzugefügt

## 5.16 ÄNDERUNGEN VON V16 AUF V17

- Änderung an Tabelle Zahlungskonditionen

Hinzugefügte Felder

- Skonto 3 Tage
- Skonto 3 Prozente

## 5.17 ÄNDERUNGEN VON V17 AUF V18

- Tabelle Firma Organisationsebene 3 hinzugefügt
- Tabelle Firma Organisationsebene 4 hinzugefügt
- Tabelle Firma Organisationsebene 5 hinzugefügt
- Tabelle Firma Organisationsebene 6 hinzugefügt
- Tabelle Firma Organisationsebene 7 hinzugefügt

- Änderung an Tabelle Kreditoren

Umbenannte Felder

- IBAN2 -> IBAN 2
- Kontonummer2 -> Kontonummer 2
- Bankleitzahl2 -> Bankleitzahl 2
- IBAN3 -> IBAN 3
- Kontonummer3 -> Kontonummer 3
- Bankleitzahl3 -> Bankleitzahl 3
- IBAN4 -> IBAN 4
- Kontonummer4 -> Kontonummer 4
- Bankleitzahl4 -> Bankleitzahl 4
- IBAN5 -> IBAN 5
- Kontonummer5 -> Kontonummer 5
- Bankleitzahl5 -> Bankleitzahl 5

- Änderung an Tabelle Debitoren

Umbenannte Felder

- Nummer2 -> Nummer 2

- Änderung an Tabelle Bestellungen

Umbenannte Felder

- Absender2 -> Absender 2

- Änderung an Tabelle Bestellpositionen
  - Umbenannte Felder
    - Absender2 -> Absender 2
    - Artikelnummer1 -> Artikelnummer 1
    - Artikelnummer2 -> Artikelnummer 2
    - Artikelnummer3 -> Artikelnummer 3
  - Hinzugefügte Felder
    - Merkmal 1-30 Typ
    - Merkmal 1-30 Wert
    - Merkmal 1-30 Einheit
    - Mengeneinheit
    - Verpackungsmenge
    - Verpackungseinheit
- Änderung an Tabelle Lieferungen
  - Umbenannte Felder
    - Absender2 -> Absender 2
- Änderung an Tabelle Lieferpositionen
  - Umbenannte Felder
    - Absender2 -> Absender 2
    - Artikelnummer1 -> Artikelnummer 1
    - Artikelnummer2 -> Artikelnummer 2
    - Artikelnummer3 -> Artikelnummer 3
  - Hinzugefügte Felder
    - Mengeneinheit
    - Verpackungsmenge
    - Verpackungseinheit
- Änderung an Tabelle Aufträge
  - Umbenannte Felder
    - Absender2 -> Absender 2
- Änderung an Tabelle Auftragspositionen
  - Umbenannte Felder
    - Absender2 -> Absender 2
- Änderung an Tabelle Artikel
  - Umbenannte Felder
    - Artikelnummer1 -> Artikelnummer 1
    - Artikelnummer2 -> Artikelnummer 2
    - Artikelnummer3 -> Artikelnummer 3
- Änderung an Tabelle Auftragsreferenzen
  - Umbenannte Felder
    - Absender2 -> Absender 2
- Tabelle Mandanten entfernt
- Tabelle Ansprechpartner entfernt
- Tabelle Abteilungen entfernt
- Tabelle Kreise entfernt

- Tabelle Objekte entfernt
- Tabelle Mieteinheiten entfernt
- Tabelle Mieter entfernt

Alle „Mandant“-Felder wurden in „Firma Organisationseinheit 3“ umbenannt.

**ACHTUNG: Ab V18 nicht mehr kompatibel zu vorherigen Versionen. Siehe Änderungen von V17 auf V18.  
Felder wurden teilweise umbenannt und entfernt.**

## 5.18 ÄNDERUNGEN VON V18 AUF V19

- Tabelle Firma Organisationsebene 2 hinzugefügt
- Für alle Importtabellen das optionale Feld „Firma Organisationseinheit 2“ hinzugefügt.
- Artikelpositionen, Bestellpositionen, Lieferpositionen, Auftragspositionen um Benutzerdefiniert 1 bis Benutzerdefiniert 5 erweitert

## 5.19 ÄNDERUNGEN VON V19 AUF V20

Anpassung der Texte unter „Schnittstellenbeschreibung“ Mandant zu Firma resp. Firmen Organisationsebenen

- Änderung an Tabelle Artikel
 

Hinzugefügte Felder

  - Aktiv
  - Firma Organisationsebene 4
  - Firma Organisationsebene 5
- Änderung an Tabelle Bestellungen
 

Hinzugefügte Felder

  - Aktiv
  - Firma Organisationsebene 4
  - Firma Organisationsebene 5
- Änderung an Tabelle Bestellungen
 

Hinzugefügte Felder

  - Aktiv
  - Firma Organisationsebene 4
  - Firma Organisationsebene 5
- Änderung an Tabelle Bestellpositionen
 

Hinzugefügte Felder

  - Aktiv
  - Firma Organisationsebene 4
  - Firma Organisationsebene 5
- Änderung an Tabelle Lieferpositionen
 

Hinzugefügte Felder

  - Aktiv
  - Firma Organisationsebene 4
  - Firma Organisationsebene 5
- Änderung an Tabelle Aufträge
 

Hinzugefügte Felder

  - Aktiv
  - Firma Organisationsebene 4
  - Firma Organisationsebene 5
- Änderung an Tabelle Auftragspositionen
 

Hinzugefügte Felder

  - Aktiv
  - Firma Organisationsebene 4
  - Firma Organisationsebene 5
- Änderung an Tabelle Auftragsreferenzen
 

Hinzugefügte Felder

  - Aktiv

- Firma Organisationsebene 4
- Firma Organisationsebene 5
- Bestellnummer
- Lieferscheinnummer

## 5.20 ÄNDERUNGEN VON V20 AUF V21

- Änderung an den Tabellen „Firma Organisationsebene 2-7“  
Umbenannte Felder
  - Bezeichnung -> Name

## 5.21 ÄNDERUNGEN VON V21 AUF V22

- Tabelle KONTIERUNGSMERKMALE1 hinzugefügt
- Tabelle KONTIERUNGSMERKMALE2 hinzugefügt
- Tabelle KONTIERUNGSMERKMALE3 hinzugefügt
- Änderung an den Tabellen  
„KREDITOREN, BESTELLPOSITIONEN, LIEFERPOSITIONEN, AUFTAGSPOSITIONEN“  
Hinzugefügte Felder
  - Kontierungsmerkmal 1
  - Kontierungsmerkmal 2
  - Kontierungsmerkmal 3

## **6 KONTAKT UND IMPRESSUM**

Sollten Sie nach der Lektüre der CADOSYS Schnittstellenbeschreibung Fragen zu CaptureThis! haben, wende Sie sich gerne an: support@cadosys.de

CADOSYS GmbH  
Klingenweg 13  
D – 40764 Langenfeld  
Telefon: +49 (0) 21 73 / 8 95 98 72  
Fax: +49 (0) 21 73 / 8 95 85 50  
E-Mail: info@cadosys.de  
[www.cadosys.de](http://www.cadosys.de)